



s'Dorfgspröch



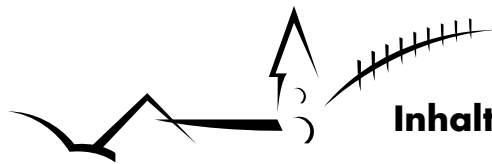
gam
gemeinsam
aktiv
miterleben
22

Gewerbeausstellung
2. – 4. September
Seite 37 – 39

Mitteilungsblatt der Politischen Gemeinde Märstetten

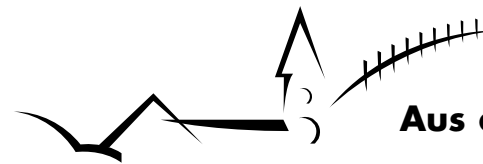
Nummer 187/30. Jahrgang, August 2022

Auflage 1544 Ex.



Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	1	Frauentreff	46
Terminkalender	2	Chrabeltreff	47
Aktuelles aus dem Gemeinderat	3	Katholische Kirchgemeinde	48
Beschlüsse	3	Gottesdienste	48
Gesamterneuerungswahlen	7	Pfarrrei-Treffpunkte	48
Aktuelles aus der Verwaltung	11	Maria Magdalena	50
Mitglied gesucht	11	Aus Koni's Küche	51
Steueramt	11	Aus den Vereinen	52
Prämienverbilligung	11	Frauen- u. Männerchor Ottoberg	52
1. Augustfeier	15	Jubiläum FC	54
Technische Gemeindewerke	17	Lungenliga	55
Elektrizitätsversorgung	17	Bildseite 10 Jahre FC Märsstetten	56/57
Erdgaschnüffler	18	Frauen- und Landfrauenverein	58
Allgemeine Informationen	19	Muki-Vaki-Turnen	59
Pilzkontrollen	19	Kant. Muki-Kitu-Tag	60
Thurgauer Projekt	20	Kinderturnen	61
Seniorenrat	22	Spitex	62
Spielnachmittag	22	Velo- und Mountainbikeclub	63
Vortrag Kapo TG	22	Männerchor auf Reisen	64
Herbstausflug	23	Dachboden-Brocki	65
Gewerbeverein	26/27	Kantonal Musikfest 2023	66
Dies und Das	28	Herbstkonzert	66
GAM 22	28	Samariterverein	67
Weisch no – anno dazumol	30	Pro Senectute	67
Packt an...	34	Schlussgedanke	67
Pilgerherberge	35	Faust- und Volleyball-Turnier	68
Kirchenkonzert	36	Bildseite Platzkonzert	70/71
Programm GAM22	37 – 39	Kleider- und Spielzeugbörse	72
Oper Märsstetten	40	Anno dazumol	73
Schule Ottoberg	42	Bild des Monats	74
Projektwoche	42	Impressum	75
Evangelische Kirchgemeinde	44	Entsorgungskalender 2022	76
Gottesdienste	44	Wichtige Telefonnummern	US 3
TG Kirchensonntag	45		
Aufblühen	45	Umschlagseite: Z'Boltschhuse –	
Neues Logo	45	chasch mit viel Läbesqualität guet huse.	



Aus der Redaktion

Liebe Märsstetterinnen, liebe Märsstetter

Erinnern Sie sich noch? Nach einer weiteren Lockerung im Zusammenhang mit der Pandemie hatten sich die Verantwortlichen des Gewerbevereins Märsstetten und Umgebung vor zwei Jahren entschieden, am Freitag, 28. August, und Samstag, 29. August zwei Tage des offenen Märsstetter Gewerbes (OMG) durchzuführen. Man wollte damals aufzeigen, wie viele attraktive Arbeitsplätze es in Märsstetten gibt. An diesen beiden Tagen wurde kein Event mit einem zentralen Festplatz durchgeführt, sondern über ein Dutzend dezentrale kleine Anlässe. Dabei waren die Standorte frei wählbar und jeder Gewerbetreibende konnte individuell sein Rahmenprogramm initiieren.

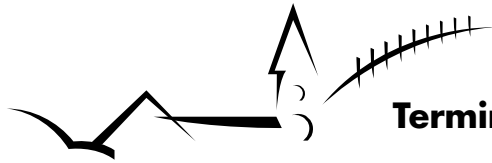
Und nun öffnet nach einem vierjährigen Unterbruch vom **2. bis 4. September 2022 die «GAM22»** unter dem Motto «Gemeinsam-aktiv-miteinander» ihre Tore. In der Mehrzweckhalle Weitsicht und in deren Umgebung stellen während diesen drei Tagen 50 Aussteller ihre Dienstleistungen und Produkte einer breiten Öffentlichkeit vor. Alle Besucherinnen und Besucher sollen belohnt werden mit einem interessanten und vielseitigen Überblick über das Schaffen der kleineren und mittleren Unternehmen (KMU), die sich einer nachhaltigen Wirtschaftsform verpflichtet fühlen. Und für Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule besonders interessant: Das Märsstetter Gewerbe verfügt über attraktive Arbeitsplätze und bietet Jugendlichen eine Vielfalt von Ausbildungsmöglichkeiten.

Das elfköpfige Organisationskomitee (Urban Bernhardsgrütter, Ernst Boltshauer, Reto Isler, Jan Knus, Pascal Weber, Jimmy Lendenmann, Kevin Leibacher, Peter Pupikofer, Luzian Schmid, Viktor Wiederkehr und Werner Lenzin) freut sich, auch mit der siebten Gewerbeausstellung einen attraktiven Anlass für die Einwohnerinnen und Einwohner, aber auch für willkommene auswärtige Gäste anbieten zu können. Auch die jüngste Ausstellung wird wiederum kindfreundlich gestaltet. Während den offiziellen Öffnungszeiten besteht an allen drei Tagen die Möglichkeit, die Kleinen dem von Fachleuten der Kindertagesstätte Biberburg betreuten Kinderhort anzuvertrauen.

Im Gewerbeverein Märsstetten engagieren sich die lokalen und regionalen Gewerbetreibenden und Dienstleister. Sie freuen sich zusammen mit dem ganzen OK auf ihren Besuch. An diesen drei Tagen erleben Sie das Märsstetter Gewerbe und die Dienstleistungen unseres Dorfes hautnah. Verpassen Sie diesen besonderen Event keinesfalls.

Ihr 

Geschätzte Leserinnen und Leser, aus Platzgründen sah ich mich leider gezwungen, folgende Beiträge in die Oktober-Ausgabe zu verschieben: Kopf des Monats, 3 Fragen an..., Kita Biberburg, 1. Augustfeier in Costa Rica mit Leibacher-Würsten und Primarschule Märsstetten. Ich bitte Sie um Verständnis.
Werner Lenzin, Redaktor.



Terminkalender 2022

September 2022

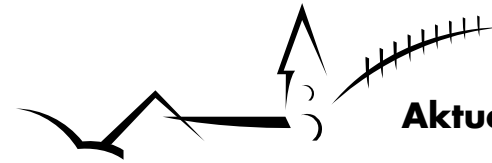
- 26.08. – 04.09.2022** **Oper Märstetten, Imeneo v. Georg Friedrich Händel**
Dorfstrasse 10, 8560 Märstetten
- Freitag – Sonntag
02 – 04.09.2022** **GAM Gewerbeausstellung Märstetten**
Mehrzweckhalle Weitsicht, Märstetten
- Donnerstag, 08.09.2022** **Tagesausflug Seniorinnen und Senioren, Seniorenrat**
Ausflug ins Weisstannental
- Dienstag, 13.09.2022** **Kleiderbörse, Gemeinnütziger Frauenverein**
15.00 – 16.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten
- Dienstag, 20.09.2022** **Mütter- und Väterberatung**
14:00 – 16:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten
- Samstag – Sonntag
24./ 25.09.2022** **Abstimmungswochenende**
Eidg. Abstimmungen sowie Gemeinde-
abstimmung über zwei Kreditbegehren Wasser und
Elektrizität im Zusammenhang mit der Sanierung der
Bahnhofstrasse

Oktober 2022

- Dienstag, 18.10.2022** **Mütter- und Väterberatung**
14:00 – 16:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten
- Mittwoch, 19.10.2022** **Spielnachmittag, Seniorenrat Märstetten**
14.00 – 17.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten

Voranzeige

- Donnerstag, 17.11.2022** **Gemeindeversammlung Budget**



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Beschlüsse vom 14.06.2022

Genehmigte Bauvorhaben

- Wiedemann Christoph und Katrin, Dümpfelstrasse 3, 8560 Märstetten
Parzelle 1252 – Dümpfelstrasse 3, 8560 Märstetten
BG 2022-0003 – Umnutzung Scheune zu Wohn- und Gewerberaum inklusive Fasadeneränderung
- roomreich AG, Rosgartenweg 6, 8280 Kreuzlingen
Parzelle 2481 – Schulweg, 8561 Ottoberg
BG 2022-0006 – Neubau Mehrfamilienhaus
- Broger Michael, Schnellberg 1, 8561 Ottoberg
Parzelle 2938 – Schnellberg 1, 8561 Ottoberg
BG 2022-0030 – Projektänderung zu BG 2021-0035 (Erstellung Trockenmauer bei geschütztem Objekt)
- Huber Hans, Im Chapf 5, 8561 Ottoberg
Parzelle 3169 – Im Chapf 5, 8561 Ottoberg
BG 2022-0040 – Erdwärmesondenbohrungen
- Spirig Stefan und Rahel, Unterholzstrasse 19, 8561 Ottoberg
Parzelle 3295 – Unterholzstrasse 19, 8561 Ottoberg
BG 2022-0043 – Erdwärmesondenbohrung
- Guhl Beat und Karin, Unterholzstrasse 21, 8561 Ottoberg
Parzelle 3287 – Unterholzstrasse 21, 8561 Ottoberg
BG 2022-0045 – Erdwärmesondenbohrung
- Truniger Willi, Dorfstrasse 9b, 8560 Märstetten
Parzelle 756 – Dorfstrasse 9b, 8560 Märstetten
BG 2022-0046 – Erstellung Wärmepumpe
- Polygal AG, Weinfelderstrasse 13, 8560 Märstetten
Parzelle 326 – Weinfelderstrasse 14, 8560 Märstetten
BG 2022-0048 – Erstellung Schallschutzwände bei Abluffhauben auf dem Dach

Allgemeine Beschlüsse und Informationen

- Eine einzelne Gemeinde allein kann zwar heutige Angebote in digitaler Form abbilden, nicht aber durchgängige, behördenübergreifende Prozesse erarbeiten. Dazu ist

- die Zusammenarbeit von Kanton und Gemeinden sowie weiterer Institutionen unabdingbar. Soll die Digitalisierung im Thurgau behördenverbindlich voranschreiten, führt kein Weg an einer Zusammenarbeit und somit auch an einer gemeinsamen Finanzierung vorbei. Als Folge davon hat der Gemeinderat dem Projekt eTG, einem Konzept für die Zusammenarbeit in der Digitalisierung zwischen den Politischen Gemeinden und dem Kanton Thurgau zugestimmt. In diesem Zusammenhang wurde eine Leistungsvereinbarung genehmigt. Die jährlichen Beitragsleistungen ab dem Jahre 2023 werden ins Budget 2023 aufgenommen. Der jährliche Gemeindebeitrag umfasst 1 Franken pro Einwohner.
- Der Gemeinderat hat einen Antrag der Friedhofkommission unterstützt und einer Verlängerung der „Urnenwand Ost“ zugestimmt und die nötigen Kosten in der Höhe von CHF 9'000.00 (exkl. MwSt.) zu Lasten der laufenden Rechnung bewilligt. Die Arbeiten werden noch im Verlaufe des Jahres ausgeführt.
 - Der Gemeinderat hat die befristete Pensen-Erhöhung in den Sozialen Diensten bis zum 30. Juni 2023 verlängert. Grund dafür sind einerseits, dass sämtliche Sozialhilfedossiers überarbeitet werden mussten. Viele Abläufe wurden neu strukturiert und es konnten Vorlagen geschaffen werden, die die Arbeit künftig vereinfachen. Zudem konnte in der Zwischenzeit das Case Management zu den Sozialen Diensten überführt werden. Andererseits kommen seit dem Ausbruch des Ukraine-Konflikts immer mehr Ukrainer in die Schweiz und beantragen den Schutzstatus S. Allein die Koordinationsarbeit zwischen der Peregrina-Stiftung und der PGM nimmt pro Woche ca. eine Stunde Arbeit in Anspruch. Die ukrainischen Flüchtlinge selbst beschäftigen die Sozialen Dienste ebenfalls zunehmend. Pro Woche müssen für die Betreuung und die administrativen Tätigkeiten der Ukrainer etwa 8 Stunden aufgewendet werden. Tendenz steigend.
 - Starkregenereignisse führen in Märstetten mehrmals jährlich zu Rückstau Problemen im Gebiet «Im Dümpfel», der Bahnhof-, Garten- und Regelwiesenstrasse sowie Unteräuli- und Schülerweg. Das Problem ist seit längerer Zeit bekannt, entsprechend wurden in der Vergangenheit verschiedene Massnahmen zur Entschärfung der Situation umgesetzt. Durch die häufiger auftretenden Starkniederschlagsereignisse und Bautätigkeiten im Einzugsgebiet hat sich die Situation in den letzten Jahren verschlechtert, folglich ist der Handlungsbedarf aus Sicht der Gemeinde sehr gross. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, ein Bauprojekt «Überflutungsschutz Bahnhofstrasse» ausarbeiten zu lassen. Im Budget 2023 werden die für die Realisierung eines Bauprojektes benötigten finanziellen Mittel berücksichtigt.
 - Der Ostschweizer Solisten und Ensemble-Wettbewerb findet am 10. und 11. September 2022 statt. An diesem traditionellen regionalen Jugendmusikanlass nehmen auch Jugendliche aus Märstetten teil. Der Gemeinderat hat auf eine entsprechende Anfrage hin der Übernahme einer Pokalspende zugestimmt, womit er auch seine Wertschätzung den in der Gemeinde tätigen Vereinen ausdrücken möchte.

- Aufgrund eines entsprechenden Gesuches hat der Gemeinderat Herrn Danny Bökle, Märstetten, das Patent zur Führung der Wirtschaft mit Alkoholausschank «Hilarius» in Märstetten (vormals Restaurant Post) per 1. Juli 2022 erteilt. Der Gemeinderat wünscht dem künftigen Betreiber der Wirtschaft alles Gute und viele zufriedene Gäste.
- Ferner hat der Gemeinderat die Erstellung einer Glastrennwand im Büro Finanzverwaltung/Einwohnerdienste bewilligt. Mit dieser baulichen Massnahme soll zum einen der Lärmpegel in diesem von mehreren Mitarbeitern genutzten Büro gesenkt werden. Gleichzeitig soll sich die Glastrennwand in die bestehenden Büroräumlichkeiten integrieren, ohne dass dadurch grosse bauliche Veränderungen vorzunehmen sind.

Beschlüsse vom 05.07.2022

Genehmigte Bauvorhaben

- Aspiron Oliver und Elke, Boltshausen 1, 8561 Ottoberg
Parzelle 3004 – Boltshausen 1, 8561 Ottoberg
BG 2022-0024 – Erstellung PV-Anlage
- Sommer Reinhard, Hubstrasse 14, 8560 Märstetten
Parzelle 167 – Hubstrasse 14 + 16, 8560 Märstetten
BG 2022-0037 – Fensterersatz (bei geschütztem Objekt)
- Meier Felix und Sarina, Unterholzstrasse 1, 8561 Ottoberg
Parzelle 2562, Unterholzstrasse 1, 8561 Ottoberg
BG 2022-0049 – Erdwärmesondenbohrung
- Güntzel Immobilienreuehand GmbH, Bahnhofstrasse 3, 8590 Romanshorn
Parzelle 1141 – Geroldsaustrasse 6a, 8560 Märstetten
BG 2022-0050 – Erstellung Wärmepumpe
- Müller Jakob und Nicole, Bahnhofstrasse 2, 8560 Märstetten
Parzelle 746 – Bahnhofstrasse 2, 8560 Märstetten
BG 2022-0053 – Neubau Biopool, Pergola, Whirlpool, Luftwärmepumpe, Dusche und Änderung Umgebungsgestaltung
- Lüdi Roger, Lerchenfeld 2, 8560 Märstetten
Parzelle 1255 – Lerchenfeld 2, 8560 Märstetten
BG 2022-0063 – Wind- und Wetterschutzverglasung bei Sitzplatz

Allgemeine Beschlüsse und Informationen

- Der Gemeinderat Märstetten hat Bauverwalter Michael Schönholzer als Sicherheitsbeauftragten für die Gemeindeverwaltung Märstetten gewählt. Der Stelleninhaber berät und unterstützt den Arbeitgeber in der Wahrnehmung ihrer Verantwortung bezüglich Sicherheit und Gesundheitsschutz im Betrieb. Zudem ist er Anlaufstelle für Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes im Betrieb.
- Der Gemeinderat unterstützt die telefonische Hilfe „147.ch – Beratung und Hilfe für Kinder und Jugendliche mit einem Betrag von Fr. 500.00. Diese telefonische Hilfe rund um die Uhr ist eine Dienstleistung von Pro Juventute. Seit der Pandemie hat der Beratungsaufwand um 40% zugenommen, was deutlich zeigt, wie wertvoll dieses Angebot ist.
- Der Gemeinderat genehmigt im Weiteren die Botschaft für die Abstimmung über die Werkleitungen in der Bahnhofstrasse. Dabei geht es um zwei Kredite von CHF 1'250'000.00 für die Sanierung der Elektrizitätsversorgung und von CHF 1'600'000.00 für die Sanierung der Wasserversorgung. Die Abstimmung findet zusammen mit dem eidgenössischen Urnengang am 25. September 2022 statt.

– Erarbeitung Gesamtenergieversorgungskonzept und Energierichtplan

Im Rahmen der Ortsplanungsrevisionsarbeiten muss die Gemeinde einen Energierichtplan erstellen. In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat beschlossen, nicht nur einen Energierichtplan, sondern eine zweistufige Projektbearbeitung in Form eines kommunalen Gesamtenergieversorgungskonzeptes inkl. Energierichtplan erstellen zu lassen.

Im Gesamtenergieversorgungskonzept erfolgt eine fundierte Analyse der bestehenden Energieversorgung, der zukünftigen Entwicklung des Energiebedarfs sowie der Energiepotentiale. Für den Energierichtplan wird auf diese Ergebnisse zurückgegriffen. Die bestehende und zukünftige Energieversorgung wird in Plandokumenten räumlich dargestellt. Die kombinierte Erarbeitung deckt somit alle Bereiche der Energieplanung ab und Doppelspurigkeiten werden vermieden.

Für ein Gesamtenergieversorgungskonzept erhält die Gemeinde einen kantonalen Unterstützungsbeitrag von 50% der Gesamtkosten. Für einen reinen Energierichtplan gibt es keine Förderung.

Aufgrund der fachlichen und finanziellen Vorteile hat sich der Gemeinderat schliesslich entschlossen, der Firma Nova Energie Ostschweiz AG den Auftrag zur Erstellung einer Energieplanung in Form eines umfassenden Gesamtenergieversorgungskonzeptes inklusive Energierichtplan zu erteilen.

Beschlüsse anlässlich der Gemeindeversammlung vom

16. Juni 2022

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2022 sind folgende Beschlüsse gefasst worden:

- Einstimmig wurde die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Märstetten mit einem Aufwandüberschuss von CHF 390'299.76 und Nettoinvestitionen über CHF 164'152.34 genehmigt.
- Ebenfalls einstimmig genehmigt wurde der Antrag, den Aufwandüberschuss der Politischen Gemeinde Märstetten in der Höhe von CHF 390'299.76 dem Eigenkapital zu belasten.
- Einstimmig angenommen wurde ferner die Jahresrechnung 2021 der Technischen Gemeindewerke Märstetten mit einem Reinverlust von CH 42'143.86 und Nettoinvestitionen über CHF 1'777'149.24 und den Jahreserfolg der in der Botschaft vorgeschlagenen Verwendung zuzuordnen.
- Ohne Gegenstimme fand schliesslich auch ein Nachtragskredit für den Bau der Gemeindekanalisation im Zusammenhang mit der Sanierung der Bahnhofstrasse im Umfang von CHF 350'000.00 Zustimmung.
- Das Einbürgerungsgesuch von Luca Etter ins Bürgerrecht der Gemeinde Märstetten wurde mit 49 Ja und 0 Nein gutgeheissen.
- Das Einbürgerungsgesuch von Eszter Körösi ins Bürgerrecht der Gemeinde Märstetten wurde mit 50 Ja und 0 Nein gutgeheissen.
- Im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung wurden Werner und Heidi Lenzin für ihr 30jähriges Wirken beziehungsweise das Herausgeben des Dorfspröchs gewürdigt.

Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2023-2027

StWG vom 12.02.2014 (Stand: 01.08.2014)

Ankündigung der Wahl (StWG 161.1, § 36)

Am 1. Juni 2023 beginnt eine neue vierjährige Amtsperiode. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 08.02.2022 Kandidaturen, Rücktritte und das Wahlprozedere zu den Erneuerungswahlen behandelt.

A) Gemeindepräsident/in (GO, Art. 19, Abs. 2)

Die amtierende Gemeindepräsidentin Susanne Vaccari-Ruch stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

B) Gemeinderat, 6 Mitglieder (GO, Art. 19, Abs. 2)

Für eine weitere Amtsperiode stellen sich wieder zur Verfügung:

- | | |
|----------------------|--|
| – Martin Boltshauser | Kultur, Sport, Freizeit, Bildung |
| – Pascal Farner | Tiefbau, Umwelt, Gewässer |
| – Andrina Greutmann | Soziales |
| – Fritz Hefti | Sicherheit, Verkehr |
| – Sabina Michel | Hochbau, Flurwesen |
| – Stefan Trösch | Gesundheit, Gesellschaft,
Friedhofwesen |

Wahlvorschläge von Bisherigen sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen (StWG, 161.1, § 37, Abs. 3).

Gemeindepräsident und Gemeinderat werden an der Urne gewählt.

(GO, Art. 8, Abs. 1)

Wahltermine an der Urne:

1. Wahlgang, 27. November 2022

2. Wahlgang, 02. März 2023

C) Wahlbüro, 12 Mitglieder (GO, Art. 40)

Für eine weitere Amtsperiode stellen sich wieder zur Verfügung:

- Blanca Appl-Ugalde
- Werner Beerli
- Marlise Bieri
- Bernd Hildebrand
- Claudia Leuenberger
- Alexandra Marte
- Ruedi Müller

- Margrith Rüegg
- Martin Rutschmann
- Carmen Schoch
- Markus Würth
- Thi Le Thu Furrer

Das Wahlbüro wird in stiller Wahl gewählt (GO, Art. 9, Abs. 1, a).

Gehen innerhalb der gesetzlichen Frist rechtzeitig so viele Wahlvorschläge ein, wie Kandidaten zu wählen sind, werden die Vorgeschlagenen mit der Wahlbestätigung durch den Gemeinderat als gewählt erklärt (GO, Art. 9, Abs. 2). In den übrigen Fällen findet die Wahl an der Gemeindeversammlung statt (GO, Art. 8, Abs. 2, b).

Wahlvorschläge von Bisherigen sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen (StWG, 161.1, § 37, Abs. 3).

D) Rechnungsprüfungskommission RPK, 3 Mitglieder (GO Art. 47, Abs. 1)

Für eine weitere Amtsperiode stellen sich wieder zur Verfügung:

- Emanuel Greminger
- Hermann Grünig
- Giacun Valaulta

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission werden in stiller Wahl gewählt (GO, Art. 9, Abs. 1, b).

Gehen innerhalb der gesetzlichen Frist rechtzeitig so viele Wahlvorschläge ein, wie Kandidaten zu wählen sind, werden die Vorgeschlagenen mit der Wahlbestätigung durch den Gemeinderat als gewählt erklärt (GO, Art. 9, Abs. 2). In den übrigen Fällen findet die Wahl an der Gemeindeversammlung statt (GO, Art. 8, Abs. 2, a).

Wahlvorschläge von Bisherigen sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen (StWG, 161.1, § 37, Abs. 3).

Vorgehen für Meldung von Kandidatinnen und Kandidaten (StWG, 161.1, § 37):

Kandidatinnen und Kandidaten, die auf der offiziellen Namensliste für die Gemeinderatswahlen aufgeführt werden sollen, müssen mit dem dafür vorgesehenen * «Formular Wahlvorschlag» bei der Gemeindekanzlei schriftlich gemeldet werden.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit und dem Vermerk „bisher“ zu bezeichnen (StWG, § 37, Abs. 1). Jeder Vorschlag ist von mindestens zehn in der politischen Gemeinde wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden (StWG, § 37, Abs. 2).

Die * Formulare können bei der Gemeindekanzlei, Dorfstrasse 17, 8560 Märstetten bezogen werden.

* Meldefrist für Aufnahme in Namensliste (StWG, 161.1, § 36)

Kandidatinnen und Kandidaten für das Gemeindepräsidium und den Gemeinderat:
bis zum 55. Tag: Montag, 3. Oktober 2022

* Wahlvorschläge für Wahlbüro und RPK (StWG, 161.1, § 37)

Kandidatinnen und Kandidaten für das Wahlbüro und die RPK:
bis zum 55. Tag: Freitag, 23. September 2022

Ein nicht Zustandekommen der Stillen Wahl führt zur Wahl an der Gemeindeversammlung vom: 17. November 2022 (GO, Art. 8, Abs. 2, a)



Aktuelles aus der Verwaltung

Mitglied für Baukommission gesucht

Für die Baukommission wird ein weiteres Mitglied gesucht. In einem Turnus von 3 Wochen tagt die Kommission jeweils am Dienstagmorgen und unterzieht relevante Baugesuche einer kritischen Prüfung. Von Vorteil sind gute Kenntnisse aus einem Bereich der Baubranche, um die Gesuche auch unter verschiedenen Gesichtspunkten zu analysieren. Die Kommission ist eine vorberatende Kommission und gibt jeweils eine Empfehlung an den Gemeinderat ab.

Wenn Sie Interesse haben, sich in der Gemeinde zu engagieren, wartet eine interessante Aufgabe auf Sie. Bei Fragen kann die Baukommissionspräsidentin, Sabina Michel, Tel. 079 385 04 47 gerne kontaktiert werden.

Steueramt: Neue Öffnungszeiten

Für das Steueramt gelten ab August 2022 folgende **neuen Öffnungszeiten**:

Montag:	08:00 – 11:30	13:30 – 16:30
Freitag:	08:00 – 11:30	nach Vereinbarung

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.

Informationen zur Prämienverbilligung

Grundsatz

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

Wer hat Anspruch auf IPV?

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankensicherer die obligatorische Krankenpflegeversicherung gemäss KVG abgeschlossen haben und

a) am 1. Januar 2022 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder

b) eine Grenzgänger- oder Kurzaufenthaltsbewilligung haben und mindestens drei Monate im Kanton Thurgau erwerbstätig sind.

Antragsverfahren

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 31. Dezember des Vorjahres und stellen diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu.

Nach dem 1. Januar 2022 angepasste Steuerdaten werden nicht berücksichtigt. Das unterzeichnete Formular ist innert 30 Tagen, **spätestens jedoch bis zum 31. Dezember des betreffenden Jahres** bei der Krankenkassenkontrollstelle der zuständigen Gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Neubemessung / Neubeurteilung

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch oder lassen sich gestützt auf die definitive Steuer-Schlussrechnung oder im Falle der Jahresaufenthalter gestützt auf die Tarifkorrektur verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die bezugsberechtigte Person innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur des betreffenden Jahres eine Neubemessung der IPV verlangen. Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch.

Differenzbeträge von weniger als 30 Franken werden nicht ausbezahlt. **Eine Neubemessung muss beantragt werden.** Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig.

Berechnungsgrundlage

Erwachsene: Massgebend ist die provisorische einfache satzbestimmende Steuer zu 100 Prozent per 31. Dezember des Vorjahres. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

einfach Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2022 in Fr.
bis 400.00	2'496.--
bis 600.00	1'872.--
bis 800.00	1'248.--

Kinder (Jahrgang 2004 bis 2021):

Versicherte Kinder werden auf Basis der einfachen Steuer zu 100 Prozent der Eltern, respektive der prämienzahlenden Person bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

Wie hoch sind die Prämienverbilligungen für das Jahr 2022 für Kinder?

einfach Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2022 in Fr.
bis 1'600.00	1'008.--

Geburt oder Zuzug nach dem 1. Januar 2022

Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2023 bezugsberechtigt.

Wegzug in einen anderen Kanton:

Massgebend sind die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar 2022. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das gesamte Jahr 2022 vom Kanton Thurgau ausgerichtet.

Wegzug ins Ausland

Der Anspruch auf IPV besteht bis zum Ende des Wegzugsmonats.

Junge Erwachsene in Ausbildung (Jahrgang 1997 bis 2003):

Bezugsberechtigte junge Erwachsene, welche sich am 31. Dezember des Jahres in Ausbildung befinden, haben Anspruch auf eine Prämienverbilligung von 50 % der effektiven Prämie der Grundversicherung, jedoch maximal 50 % der kantonalen Durchschnittsprämie (Jahr 2022: Fr. 1'950.00). Die bezugsberechtigten Personen erhalten im laufenden Jahr die zustehende IPV nach Kat. A – C. Sie können im Folgejahr eine Neubeurteilung beantragen.

Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV- oder IV-Rente und Sozialhilfezüger

Bezüger und Bezügerinnen von EL erhalten eine EL-Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen. Ein IPV- Antrag ist nicht notwendig.

Personen mit Wohnsitz im Kanton Thurgau, die Sozialhilfe beziehen, erhalten eine pauschale IPV. Die Sozialen Dienste der zuständigen Gemeinde helfen, die Anträge korrekt auszufüllen. Bei einem Wegfall der Ergänzungsleistungen oder der Sozialhilfe besteht möglicherweise ein Anspruch auf die reguläre IPV. Der entsprechende Antrag muss fristgerecht eingereicht werden.

Grenzgänger

Grenzgänger sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirkungszeitpunkt für die Geltendmachung ist der 31. Dezember des betreffenden Jahres. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend.

Personen, die über das Jahresende im Kanton erwerbstätig sind, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen. Der Lebensmittelpunkt von Grenzgängern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinbarung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Kurzaufenthalter

Kurzaufenthalter sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirkungszeitpunkt für die Geltendmachung ist 30 Tage vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bzw. vor Abreise ins Ausland. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die sich über das Jahresende im Kanton aufhalten, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen. Der Lebensmittelpunkt von Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinbarung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

Zuständigkeiten

Die Zuständigkeit zur Prüfung des Anspruches auf IPV liegt bei der Krankenkassenkontrollstelle der Wohnsitzgemeinde, respektive derjenigen Gemeinde, in welcher der Arbeitgeber seinen Sitz hat.

Rechtliche Hinweise

Dieses Informationsblatt vermittelt einen allgemeinen Überblick. Rechtsansprüche können daraus nicht geltend gemacht werden.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen die Krankenkassenkontrollstelle Märstetten unter 071 658 60 00 oder unter info@maerstetten.ch gerne zur Verfügung.

1. August Feier 2022 under dä Bömm in Boltshausen

Die diesjährige 1. Augustfeier gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Turnusgemäss hat der Männerchor die Festwirtschaft im Ortsteil Boltshausen unter den schattenspendenden Bäumen eingerichtet und betrieben. Unterstützung erhielt der Männerchor von vielen helfenden Händen der Musikgesellschaft. Es war ebenso die Musikgesellschaft, welche die Gäste ab 11.30 Uhr sehr stimmig empfing und unterhielt. Gegen die Mittagszeit erhielten die Besucherinnen und Besucher die obligate, von der Gemeinde offerierte Bratwurst mit Brot. Die Zeit bis zum Auftritt unseres Festredners wurde für angeregte Gespräche genutzt. Gegen 13.30 Uhr folgte dann der Auftritt des mit Spannung erwarteten Festredners.



Abbildung 1: Die Musikgesellschaft Märstetten hat sich im Schatten eingerichtet.



Abbildung 2: Jeder Schattenplatz war belegt, und die Besucher lauschten aufmerksam Festredner Oliver Martin

Der Festredner Oliver Martin, der sich selbst als Marktfahrer aus Leidenschaft bezeichnet, widmete seine Gedanken zum Bundesfeiertag den Gründervätern und Vorfahren und er nahm Bezug auf einzelne Passagen aus dem Bundesbrief von 1291, die noch heute ihre Gültigkeit hätten. Ebenso hob er die Werte hervor, die unser schönes Vaterland einzigartig machen und denen es laut Martin Sorge zu tragen gilt. Im Anschluss an die Festrede stimmte die Musikgesellschaft

die Nationalhymne an und die zahlreich erschienen Besucherinnen und Besucher sangen kräftig mit, ebenso beim traditionellen Thurgauer Lied, mit welchem der offizielle Teil des Anlasses abgeschlossen wurde. Beim gemütlichen Beisammensein klang die diesjährige Bundesfeier im Verlaufe des Nachmittages bei schönstem Wetter aus.



Abbildung 3: Gemeinderat Martin Boltshauser bedankt sich bei Festredner Oliver Martin

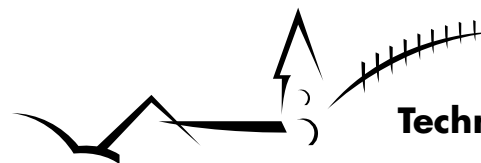
Zum Schluss ist es mir als verantwortlicher Ressortleiter ein Anliegen, mich bei allen Beteiligten zu bedanken: Oliver Martin für seine erste 1. Augustrede, dem Männerchor für das Einrichten, das Betreiben und am Ende das Aufräumen der Festwirtschaft.

Ein weiterer Dank geht an die Musikgesellschaft für die musikalische Umrahmung der Feier und die Unterstützung im Service. Ein spezieller Dank gilt den Familien Büchi und Deutsch, die sich auf Anfrage spontan bereit erklärten, ihr Land für die 1. Augustfeier zur Verfügung zu stellen. Der Platz liegt sehr schön, ist idyllisch und die Bäume spendeten bei den hohen Temperaturen durch den Schatten eine willkommene Abkühlung.

Ein letzter Dank geht an Willi Lutz, von dem ich den wertvollen Tipp für diesen schönen

Ort bekommen habe. Darüber hinaus hat er für die nötige Verkehrssignalisation, die Versorgung mit Strom für Kühlwagen und Kaffeemaschine, das Einrichten des Rednerpodiums und der Verstärkeranlage gesorgt.

Bericht und Bilder: Martin Boltshauser, Gemeinderat



Technische Gemeindewerke

Elektrizitätsversorgung

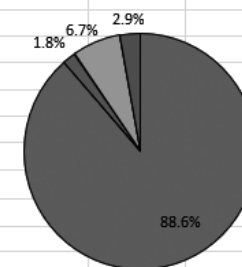
Stromkennzeichnung

Ihr Stromlieferant: Politische Gemeinde Märstetten, Technische Gemeindewerke
Kontakt: David Müller

Bezugsjahr: **2021**

Der gesamthaft unseren Kundinnen und Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:

in %	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	97.1%	97.1%
Wasserkraft	88.6%	88.6%
Übrige erneuerbare Energien	1.8%	1.8%
Sonnenenergie	1.4%	1.4%
Windenergie	0.0%	0.0%
Biomasse	0.4%	0.4%
Geothermie	0.0%	0.0%
Geförderter Strom ¹	6.7%	6.7%
Nicht erneuerbare Energien	2.9%	2.9%
Kernenergie	2.9%	2.9%
Fossile Energieträger	0.0%	0.0%
Erdöl	0.0%	0.0%
Erdgas	0.0%	0.0%
Kohle	0.0%	0.0%
Abfälle	0.0%	0.0%
Total	100.0%	100.0%



■ Wasserkraft
■ Übrige erneuerbare Energien
■ Geförderter Strom
■ Nicht erneuerbare Energien

¹Geförderter Strom: 47.5% Wasserkraft, 16.4% Sonnenenergie, 3.1% Windenergie, 33.0% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0.0% Geothermie

Fragen zur Stromkennzeichnung beantworten Ihnen gerne die Technischen Gemeindewerke: Tel. 071 658 60 11 oder werke@maerstetten.ch

Erdgasschnüffler unterwegs

Auch 2022 sind im Auftrag der Technischen Betriebe Weinfelden Erdgasschnüffler der Firma Weishaupt AG unterwegs. Die Arbeiten können nur bei guter Witterung ausgeführt werden. Der Einsatz dauert voraussichtlich bis Mitte September.

Kontakt:

Technische Betriebe Weinfelden AG, Weststrasse 8, 8570 Weinfelden
Telefon: 071 626 82 82 / E-Mail: info@tbweinfelden.ch



Das ist Peter,
unser "**Gasschnüffler**".



Allgemeine Informationen

Pilzkontrollen während der Pilzsaison



Bitte beachten Sie, dass Wildpilze nie in rohem Zustand gegessen werden dürfen. Aus gesundheitlichen Gründen empfehlen wir Ihnen, nicht mehr als 250g Wildpilze zu genießen. Pilze können hohe Schwermetall- und Strahlenwerte enthalten und vom Fuchsbandwurm infiziert sein.

Pflücken Sie nur so viele Pilze, wie Sie in einer Mahlzeit essen können. Pro Person darf höchstens 1 kg Wildpilze gesammelt werden. Nur einwandfrei bestimmte und kontrollierte Pilze schützen Sie vor Vergiftungen. Bei Pilzvergiftungen rufen Sie Ihren Hausarzt oder den Sanitätsnotruf Nr. 144 an.

Nutzen Sie die kostenlose amtliche Pilzkontrolle!

Die Gemeinde Märsätter ist bei der amtlichen Pilzkontrollstelle in Weinfelden angeschlossen.

Kontrollstelle:	Rathaus, Blaues Zimmer, Erdgeschoss, 8570 Weinfelden
Pilzkontrolleur:	René Müller
Telefon:	071 622 48 44 (falls nötig Anrufbeantworter besprechen)
E-Mail:	mueller4844@gmx.ch
Kontrolldaten:	Während der Pilzsaison vom 21. August bis 6. November 2022 jeweils sonntags zwischen 18:00 und 19:00 Uhr. Am 18. September und 23. Oktober 2022 entfällt die Pilzkontrolle wegen pilzkundlicher Weiterbildung im Ausland.
Kosten:	keine

Die Pilzkontrollstelle Weinfelden hat eine eigene Website. Auf dieser ist viel Wissenswertes publiziert. Schauen Sie doch mal rein.

www.pilze-thurgau.ch

Technisch affine Kids und kompetente Eltern

Thurgauer Projekt zum Thema Medienkompetenz

Kinder und Jugendliche sollen bewusst und risikoarm mit Medien umgehen können. Dazu braucht es ein starkes Umfeld, das sie bei der Entwicklung von Medienkompetenzen unterstützt. Die Thurgauer Fachorganisationen verfolgen gemeinsam verschiedene Wege, um die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Technische Skills reichen nicht aus

Vor 20 Jahren war es die Elterngeneration, die als erste mit dem Mobiltelefon experimentierte. Bald schon übernahm die



Generation Y und wurde als besonders technisch-affin bezeichnet. 2021 sagte die JIM-Studie, dass 83% der befragten Jugendlichen zu Hause Zugang zu einem Video-streaming-Dienst wie Netflix oder Amazon Prime haben. 94 Prozent der Jugendlichen besitzen ein Smartphone, Dreiviertel einen

PC/Laptop, die Hälfte hat einen eigenen Fernseher. Während der Pandemie waren diese Geräte manchmal Mittel gegen die Einsamkeit wie auch «Tor zur Welt». Medienkompetenz reicht über die technischen Fähigkeiten zur Anwendung hinaus. Sozial- und Selbstkompetenzen sind ebenso entscheidend. Doch wer unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, sich einen gesunden Umgang mit Medien zu erarbeiten, wenn sie ihren Eltern mit technischen Skills weit voraus sind? Eltern und Erziehungspersonen sollen Risiken früh erkennen können und reagieren, bevor Internetsucht, Vereinsamung oder Realitätsverlust im Alltag angekommen sind. Die Schule darf nicht alleiniger Lernort bleiben.

Eltern sind up to date

Die Schlüsselpersonen aus dem Freizeitbereich sollen befähigt werden, die Medienkompetenz der Kinder und Jugendlichen zu stärken. Dies ist Teil des seit 2020 verfolgten Ansatzes der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen des Kantons Thurgau. Das Departement für Erziehung und Kultur (DEK) betraute die Perspektive Thurgau

im Herbst 2020 mit dem Auftrag, die Stärkung der Medienkompetenzen von Kindern und Jugendlichen auf verschiedenen Pfaden in die Wege zu leiten. Von Herbst 2020 bis Juni 2022 wurden fünf Elternabende in verschiedenen Gemeinden durchgeführt. Unter dem Titel «Up2date» konnten über 140 Thurgauer Eltern einen Praxisabend erleben, wurden auf Risiken und Gefahren aufmerksam gemacht und konnten ihre Fragen und Anliegen direkt anbringen. Auch das bereits etablierte Programm «Femmes-Tische» bot ein optimales Setting, damit sich Mütter oder aber auch Väter im gewohnten Kulturkreis dem Thema Medienkonsum ihrer Kinder annähern konnten. Um eine fachlich gut abgestützte Umsetzung zu garantieren, wurden entsprechende Moderatorinnen im Vorfeld geschult. Auf diese Weise wurden mehr als 100 Eltern aus verschiedenen Kulturen erreicht.

Fussballtrainerin und Medienecoach

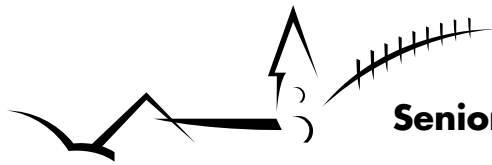
Mit der Schulung von Ehrenamtlichen im Freizeitbereich wird ein neuer Weg erprobt. Die ausserfamiliäre Sensibilisierung kann hilfreich sein, wenn die Kinder und Jugendlichen ungern von ihren eigenen Eltern und dennoch von einer vertrauten Person wie zum Beispiel Fussballtrainer oder Jugendarbeiterin unterstützt werden wollen. Der Online-Workshop im Februar 2022 für Personen aus dem Freizeitsetting zeigte auf, wie nahe sie Jugendliche in ihrem Medienkonsum beobachten und coachen können. Geprüft wird nun auch, ob Kurzberatungen für Eltern, Fachpersonen und Ehrenamtliche weiter gefragt wären und wie diese im Kanton Thurgau aufgestellt werden müssten. Eine Machbarkeitsprüfung steht an.

Gemeinsames Thurgauer Vorhaben

Fachpersonen der kantonalen Ämter, der Pädagogischen Hochschule Thurgau, der Kantonspolizei, der beratenden Fachstellen sowie der Elternorganisation TAGEO trafen sich über die gesamte Projektdauer im Rahmen von vier Austauschtreffen. Der Fokus lag auf der Koordination, der Vernetzung und der Weiterbildung zum Thema Medienkompetenz im Setting Freizeit im Kanton. Im Zentrum stand die Klärung, wie die Verstärkung im Kanton zu Koordination, Vernetzung und Weiterbildung zum Thema Medienkompetenz in der Freizeitgestaltung langfristig implementiert werden kann.

Weitere Informationen

Perspektive Thurgau
Yves Grünwald
Fachmitarbeiter Gesundheitsförderung und Prävention
Leitung Schulnetz21-TG
Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden
Tel. +41 (0)71 626 02 02, info@perspektive-tg.ch, www.perspektive-tg.ch



Seniorenrat

Einladung zum Spielnachmittag

Wann Mittwoch, 19. Oktober 2022
Mittwoch, 23. November 2022 (mit Vortrag Polizei)
Wo Evangelisches Kirchgemeindehaus Märstetten
Zeit 14.00 – 17.00 Uhr

Nebst Jasskarten und Schach sind auch Gesellschaftsspiele vorhanden. Gerne dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden...

Zur kleinen Stärkung stehen Kaffee, Tee, kalte Getränken und Knabbereien bereit.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und vergnügten Nachmittag zusammen mit Ihnen.

Einladung zum Vortrag

«Sicherheit im Alter» der Kantonspolizei Thurgau mit anschliessendem Spielnachmittag



Wann Mittwoch, 23. November 2022
Wo Evangelisches Kirchgemeindehaus Märstetten
Zeit 14.00 – ca. 15.00 Uhr, anschliessend Spielnachmittag bis 17.00 Uhr

Themen des Vortrages:

- Diebstahlprophylaxe (Taschen-, Trick-, Einbruchdiebstahl)
- Falsche Bettler
- Falsche Handwerker / angebliche Notfälle an der Haustür
- Einzeltrickbetrug / Telefonbetrug
- Betrug allgemein («Sie haben gewonnen»)

Zur kleinen Stärkung stehen Kaffee, Tee, kalte Getränken und Knabbereien bereit.

Wir freuen uns auf einen informativen und vergnügten Nachmittag zusammen mit Ihnen.

Erinnerung

HERBSTAUSFLUG

8. September 2022 der Senior/ Innen ins Weisstannental.

Abfahrt: 8.15 Uhr ab Parkplatz vis à vis Schulhaus Weitsicht.

Anmeldung: bis 3. September 2022
Ruth Keller, 071 657 18 53, keller.saentisstrasse@bluewin.ch
Heinz Schwarz, 052 343 58 91, ahblack@bluewin.ch

Inserat

JETZT PROBIEREN!

PASTEURISIERTE FRISCHMILCH **Schönbachler**
köstlich & frisch Milch vom Hof

Unsere kostenlose Hauszustellung wird in folgenden Gebieten und Umgebung angeboten:
Braunau TG, Frauenfeld, Weinfeld, Amriwil, Kreuzlingen

Tel. +41 79 379 06 96
www.schoenbaechler-milch.ch

TAG DER OFFENEN TÜR GAM 2022

**Besuchen Sie uns gerne in unserer Wohlfühloase während der
Gewerbeausstellung Märstetten
vom 02. September bis 04. September 2022
und erleben Sie uns zwei BeautySisters hautnah.**

**Gewinnen Sie mit etwas Glück einen von drei Wertgutscheinen
für eine Behandlung.**

**Am Samstag, 03. September finden ausserdem um 10:00 Uhr und 12:00 Uhr
Vorträge zum PhytoCosmetics mit der
Methode Brigitte Kettner Trainerin Josy Rothenberger statt.
Lernen Sie, wie Sie ihre Haut von innen heraus unterstützen können und damit
zu Ihrem Wohlbefinden entscheidend beitragen können.**

**Dies und noch viele weitere Überraschungen
erwarten Sie bei uns im HUNA SPA.**

Aloha nui loa

Ihre BeautySisters

UNSERE RÄUMLICHKEITEN LADEN ZUM ENTSPANNEN EIN...

**Ganzheitliche und individuelle Kosmetikbehandlungen nach Methode Brigitte Kettner
Nahrungsergänzungsmittel
Diathesegespräche, Beratungen, Pathophysiognomie
Massage
Manicure & Pedicure
Lymphdrainage & Schröpfen
Schminkworkshops**

HUNA SPA
KOSMETIKINSTITUT
GANZHEITLICHE
WOHLFÜHLÖASE

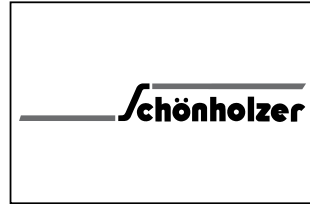
HUNA SPA Kosmetikinstitut
Ganzheitliche Wohlfühloase
Romina Senn + Melanie Senn
Gartenstrasse 4
8560 Märstetten
T 071 556 27 30
E info@hunaspaspa.ch
I www.hunaspaspa.ch

**Vereinbaren Sie einen Termin.
Wir freuen uns auf Sie.
Aloha nui loa.**

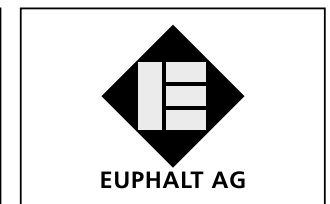
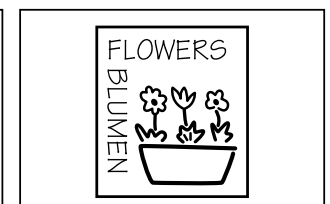
Ihre BeautySisters

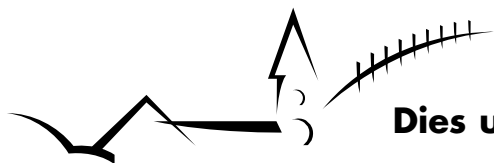


Ihr Gewerbe aus dem Dorf!



Alle Mitglieder auf: gewerbe-maerstetten.ch/mitglieder





Gewerbeverbandspräsident Hansjörg Brunner eröffnet die Märsstetter Gewerbeausstellung

Vom 2. bis 4. September 2022 wird die siebte Märsstetter Gewerbeausstellung «gam'22» stattfinden. Die Verantwortlichen erwarten über 50 Aussteller, die ihre Dienstleistungen und Produkte vorstellen.

Vier Jahre sind es her, seit der sechsten Ausstellung «gam'18». Anfangs September 2022 kehrt die beliebte Gewerbeausstellung zurück und soll wiederum zu einem Höhepunkt des Märsstetter Dorflebens werden. «Wir wollen auch die siebte Märsstetter Gewerbeausstellung mit viel Engagement planen und durchführen und erwarten auch dieses Mal ein gutes halbes hundert Aussteller in den Räumen der Mehrzweckhalle Weitsicht», sagt der Präsident des Gewerbevereins Märsstetten,



Das erweiterte OK «gam'22» (v.l.): Luzian Schmid, Ernst Boltshauser, Jan Knus, Pascal Weber, Peter Pupikofer, Reto Isler, Kevin Leibacher, Werner Lenzin, und Urban Bernhardsgrütter. Auf dem Bild fehlen: Viktor Wiederkehr und Jimmy Lendenmann).

Urban Bernhardsgrütter, gleichzeitig auch OK-Präsident. Zusammen mit den zehn Mitgliedern des Organisationskomitees ist er bestrebt, einen unvergesslichen Anlass auf die Beine zu stellen.

Gemeinsam-aktiv-miterleben

Vom Freitag, 2. September bis Sonntag, 4. September werden die Ausstellenden in der Weitsicht eine breite Palette von einheimischen Dienstleistungen und Produkten der Öffentlichkeit vorstellen. Der Anlass soll für die Verantwortlichen und für die ganze Bevölkerung zu einer bunt gemischten Ausstellung mit den verschiedensten Branchen werden. Drei Tage stehen den Besuchern die Ausstellenden mit Rat und Tat zur Seite. Das erweiterte OK ist zuversichtlich, dass Tausende von Besuchern die Chance nutzen werden, die Gewerbler und die Vielfaltigkeit der Region näher kennen zu lernen. Das Motto für 2022 ist unverändert: «Gemeinsam aktiv miterleben». Damit möchten die Organisatoren und die Ausstellenden der Bevölkerung von Märsstetten und Umgebung die Stärken und Vorzüge des regionalen Gewerbes aufzeigen. «Dabei bietet sich aber auch die Gelegenheit, bestehende Kundenbeziehungen zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen», davon ist Bernhardsgrütter überzeugt.

Aus dem Programm

Auch für die jüngste Gewerbeausstellung hat das OK ein attraktives Rahmenprogramm zusammengestellt. Die Besucher sollen kulinarisch mit den verschiedensten Leckerbissen verwöhnt werden und für das leibliche Wohl wird das «Sonne-Beck-Team» besorgt sein. Mit Blick auf den Besuch von Familien besteht zudem das Angebot, während den Öffnungszeiten an allen drei Tagen die Kinder den Betreuerinnen der KITA «Biberburg» unentgeltlich im Kinderhort anzuvertrauen. Am Freitagabend wird Gastredner Hansjörg Brunner, Präsident des Gewerbeverband Thurgau, die Ausstellung offiziell eröffnen.

Öffnungszeiten und Attraktionen

Freitag, 2. September:	17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 3. September:	10.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag, 4. September:	10.00 bis 17.00 Uhr

Während der ganzen Ausstellung Festwirtschaft und Barbetrieb.
Freitag, 2. September: Eröffnung durch Gastredner Hansjörg Brunner
Sonntag, 4. September: 10.00 bis 12.00 Uhr Matinee mit der Musikgesellschaft Märsstetten und dem Gemischten Jodlerchörli Ottoberg

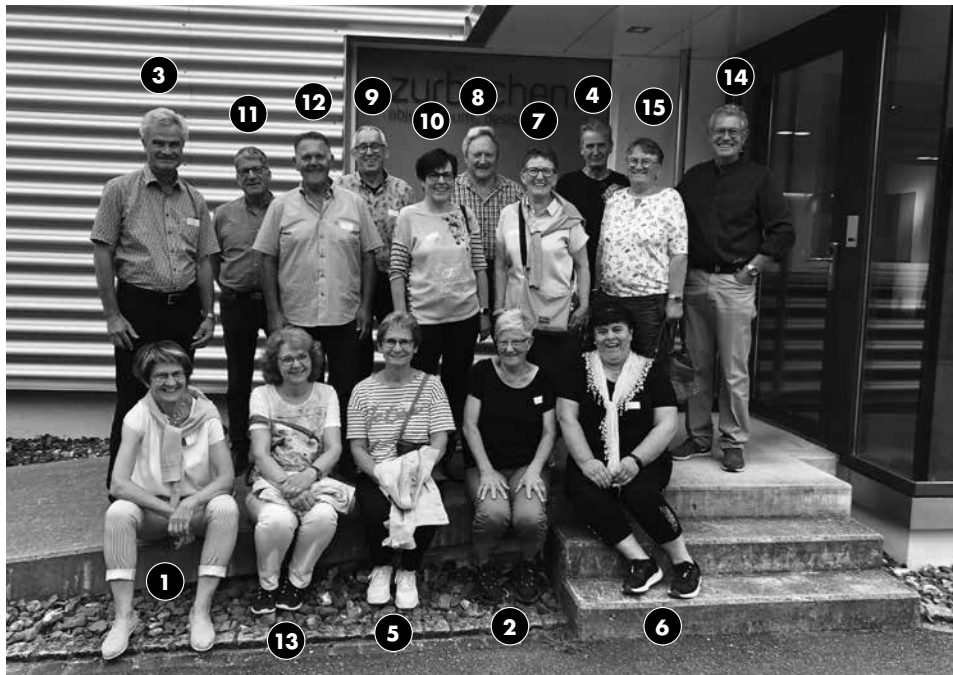
www.gewerbe-maerstetten.ch

«Weisch no – anno dazumol»

Klassenzusammenkunft vom 8. Juni 2022 in Märstetten

53 Jahre sind es nun her, seit die Ehemaligen der Realschule Märstetten zusammen die Schulbank drückten. Am zweiten Mittwoch im Mai trafen sie sich (die ehemaligen Siebtklässler, welche zusammen mit zwei weiteren Klassen, insgesamt 39 Schülern) zum Auftakt zu ihrer ersten Klassenzusammenkunft im Hofladen im Gillhof zum Apéro.

«Da isch jo de Ernst, de han i sit de Schuelzit nüme gseh, log emol d' Ruth isch au scho do», so und ähnlich tönte es an diesem Mittwochnachmittag unter der grossen Linde vor dem Hofladen im Gillhof. Kunden blieben stehen und wunderten sich über die fröhliche Schar, die immer grösser und lauter wurde. Nach der herzlichen Begrüssung wandte sich Organisatorin Elsbeth Alder, die zusammen mit Colette Grosspietsch-Bürki, Regula Mühlheim-Thalmann und Martin Brüscheweiler den Anlass bravourös vorbereitet und organisiert hatte, an die Ehemaligen. «Im vergangenen Herbst traf ich an der Multergasse in St. Gallen unseren ehemaligen Lehrer Werner Lenzin und dessen Gattin Heidi und dieses Wiedersehen hat den Stein ins Rollen



Die 66-Jährigen am Eingang zur Schreinerei Zurbuchen «objekt.raum.design»



1 Elsbeth Alder, 2 Ruth Bähler-Tuschmid, 3 Martin Brüscheweiler, 4 Ernst Giger, 5 Ruth Gremlich-Hugentobler, 6 Colette Grosspietsch-Bürki, 7 Ruth Jenny-Boltshauser, 8 Hanspeter Kessler 9 Walter Lüthi, 10 Regula Mühlheim-Thalmann, 11 Ernst Müller, 12 Ruedi Müller, 13 Ruth Spirig-Kurzbein, 14 Werner Lenzin, 15 Heidi Lenzin

gebracht», erinnerte sie sich. Spontan und unkompliziert formierte sich in der Folge ein vierköpfiges OK, dass den Anlass auf die Beine stellte. Die Organisatorin drehte das Rad der Zeit zurück: «Erstmals haben wir uns in dieser Zusammensetzung am ersten Schultag im April 1969 als schon grosse Siebtklässler gefühlt und uns im Verlaufe des Schuljahres zu einer Klassenbande formiert.» Mit einer mitgebrachten fein säuberlichen Zeichnung und einem gebundenen Schülerheft, der Arbeit über das Klassenlager im Neuenburger Jura, erinnert sie an die vergangene Schulzeit. Erlebnisse, Gerüche, der erste Schulschatz, Erlebnisse auf dem Pausenplatz und in den Turnstunden, aber auch Persönliches mit dem Lehrer werden wach. Mit einer kurzen Begebenheit aus der Schulzeit stellen sich alle kurz vor und bald ist klar, an Gesprächsstoff und Austausch wird es am heutigen Tag nicht mangeln. «Abschied nehmen heisst, sich an die schönen Dinge des Lebens zu erinnern, sie nicht zu vergessen und dankbar zu bewahren», die anschliessenden Gedanken gehörte den drei verstorbenen Ehemaligen Margrith Christinger, Alfred Ammann und Willi Reinle. Anschliessend informierte Martin Brüscheweiler über den weiteren Verlauf des Tages. Besuch in der Amlikoner Schreinerei

«Wer wie ein Baum heisst, sollte von Holz eine Ahnung haben», dass dem so ist verdeutlichte Geschäftsleiter Urs Zurbuchen im Rahmen einer Führung durch den Betrieb deutlich. Er wies darauf hin, dass zwischen der Gründung vor beinahe hundert Jahren, von der Wagnerei in den 1930er Jahren über eine Fensterfabrik bis zum Möbelproduzenten, ein heute modernes Unternehmen entstanden ist. Die Zurbuchen

AG Amlikon wird heute von der Familie in der dritten Generation geführt und die Vierte ist bereit. Im Rahmen einer interessanten Führung zeigte der Geschäftsleiter auf, dass heute in Amlikon auf einer Betriebsfläche von gut 7500 Quadratmetern Büromöbel, Tischsysteme und Holzkomponenten hergestellt werden und Lohnaufträge für die Kunden bearbeitet werden. Und in den Büros werden individuelle Lösungen für Räume, Hotels, Säle und ganze Bürokomplexe geplant und entwickelt. Angeworfen in der Trotte des Restaurants Weinberg mit den festlich, von Colette Grosspietsch-Bürki und ihrer Tochter gedeckten Tischen, genoss man nach einem von der Firma Zurbuchen offerierten Apéro das feine Nachtessen. Bei angeregten Gesprächen und frohem Gelächter verflossen die Stunden nur allzu schnell und bald hiess es auch für die Unentwegten, kurz vor Mitternacht Abschied zu nehmen. Alle waren sich beim Auseinandergehen durchwegs einig: «Bald wieder einmal.»

Redaktion

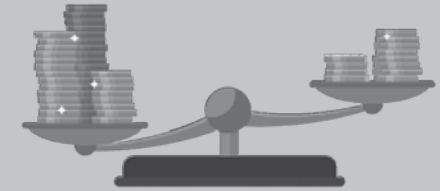


Dachsanierung Kirchgemeindehaus

Immo-Rat



◀ Mehr zu diesem Thema und Beispiele für Steueraufschub



Grundstückgewinnsteuer sparen

Beim Verkauf einer Liegenschaft fällt die Grundstückgewinnsteuer an. Diese muss richtig abgerechnet und kann in gewissen Situationen aufgeschoben werden.

Der Verkaufserlös einer Liegenschaft wird besteuert - und zwar mit einer Grundstückgewinnsteuer von 40 Prozent. Je nach Besitzdauer erhöht oder reduziert sich diese jedoch. Beträgt die Haltezeit 23 Jahre oder mehr, können bis zu 72 Prozent der Steuer eingespart werden. Behält man die Liegenschaft hingegen nur einen Monat, werden zusätzliche 35 Prozent als «Spekulationsgewinn» verrechnet. Zu beachten:

- ▶ Das Datum der Eigentumsübertragung ist entscheidend!
- ▶ Wurde die Liegenschaft gekauft oder aus einer Erbschaft übernommen?

Eine weitere Steueroptimierung bietet sich, wenn der Verkaufserlös in eine neue Liegenschaft reinvestiert wird. Übersteigt die Reinvestition die Anlagekosten und den Verkaufspreis, können die Steuern sogar aufgeschoben werden. Falls die Reinvestitionskosten unter dem Verkaufspreis liegen, kann in einigen Fällen immerhin ein teilweiser Steueraufschub beantragt werden.

Zum Service von Fleischmann Immobilien gehören deshalb auch fachliche Abklärungen zur Grundstückgewinnsteuer:

- ▶ Fragen rund um die Ersatzbeschaffung
- ▶ Ermittlung des Grundstücksgewinns
- ▶ Koordination mit der Steuerverwaltung



FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

Wir verkaufen auch Ihre Liegenschaften!

Immer aktuell - folgen Sie uns auf:






Fleischmann Immobilien AG
Rathausstrasse 18, 8570 Weinfelden
Tel. 071626 5151, info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch



Barbara Baumgartner, Silvan Hengartner und Matthias Fleischmann wissen, wie die Grundstückgewinnsteuer optimiert oder sogar aufgeschoben werden kann.

Packt an . . .

Das traditionelle Gautschen wurde in Märstetten durchgeführt

Ladina Wick aus Schönholzerswilten hat ihre Lehrabschlussprüfung als Polygrafin bei der Hess Druck AG mit der Bestnote 5.5 abgeschlossen und wurde nach altem Brauch im Brunnen neben dem Restaurant Rössli gegautscht.

Spätestens mit der Diplomübergabe war es Ladina Wick bewusst, dass Sie ab sofort trockene Ersatzkleider im Lehrbetrieb deponiert haben muss, denn die Taufe als Jüngerin Gutenbergs konnte jederzeit stattfinden.

Am Vormittag des 13. Juli 2022 war es dann soweit. Auf ein Zeichen hin wurde sie gepackt, gefesselt und für den Transport zum Brunnen vorbereitet. Auf einen Handkarren gelegt begleiteten die Angehörigen sowie die Belegschaft der Hess Druck AG die Jüngerin Gutenbergs zum Dorfbrunnen, wo Gautschmeister Josua Gassmann das Gautschen vornehmen konnte. Nach dem Vorlesen des Gautschbriefes durfte das traditionelle Bier mit dem Gautschmeister natürlich nicht fehlen. Bei einem kleinen Apéro wurde Ladina nochmals gefeiert, bevor sie den wohlverdienten, freien Nachmittag geniessen durfte und sich die Gautsch-Gesellschaft wieder auflöste.



Bericht aus der Pilgerherberge

Das Pilgerjahr 2022 hatten wir mit einem Eröffnungsgottesdienst mit anschliessendem Apéro begonnen. Sogar eine Delegation Jakobspilger aus Konstanz besuchte uns. Heute nach 4 Monaten Herbergsbetrieb können wir eine erste positive Bilanz ziehen, durften wir doch schon 180 Pilger begrüßen. Die meisten laufen bis Einsiedeln, 10 möchten bis Santiago de Compostela, 5 nach Rom. Sie sind meistens allein oder zu zweit unterwegs.

Unsere Gäste sind immer begeistert von der gemütlichen Altbauwohnung und vom schönen Dorf. Die Einträge im Gästebuch und die einmaligen Begegnungen mit den Menschen sind eine Bereicherung und Lohn für unser Engagement. Ich hatte im Team nachgefragt was den die Motivation sei, als HelferIn oder Helfer mitzumachen. Ja, es machen auch Männer mit.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die unterschiedlichen Begegnungen mit den Menschen mit ihren Biografien und Schicksalen eine Bereicherung sind, die eigene Freude am Wandern, sowie das Bedürfnis sich einer freiwilligen Arbeit zu widmen. Eine HelferIn macht ihre Dienste mit den Kindern, was alle mit viel Herzblut erleben und geniessen.

Wir würden uns über zusätzliche Unterstützung im Jahr 2023 sehr freuen. Der Arbeitseinsatz beträgt mindestens drei bis vier Mal pro Monat Bereitschaftsdienst mit Aufräumen und Putzen am nächsten Tag. Dazu treffen wir und drei Mal im Jahr für eine Sitzung und ein Schlussabend mit gemütlichem Beisammensein.

Gerne beantworte ich Fragen zur Herberge via Mail:
pilgerherberge@mitten-im-thurgau.ch oder Telefon 079 399 61 89

Monika Fankhauser

Kirchenkonzert Gemischtes Jodelchörli Ottenberg



Samstag, 10. September 2022, 19.00 Uhr
Kirche Märstetten

Sonntag, 11. September 2022, 17.00 Uhr
Evangelische Kirche Bussnang



Trio Namälos



Malina

gam

gemeinsam
aktiv
miterleben

22

Weitsicht
Märstetten
2. – 4.9.2022

Öffnungszeiten:

Freitag 17.00 – 21.00 Uhr

Samstag 10.00 – 21.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

Gewerbe-
Ausstellung-
Märstetten

Aussteller

- 1 Ammann Transport
- 2 AW Haustechnik
- 3 Beerli Schreinerei
- 4 Die Mobiliar Mittelthurgau
- 5 Eagle Eyes Protect
- 6 FC Märstetten
- 7 Feuerwehr
- 8 Fleischmann Immobilien
- 9 Flowers Blumen
- 10 FMS Druck
- 11 Frauenverein Brockli
- 12 Gautschi + Blättler
- 13 Garage Boltshausen
- 14 Garage Rao + MPR Rao
- 15 Gemeinde Märstetten

- 54 KITA Biberburg
Betreuer Kinderhort
Im Foyer der Schule

Gewerbe-Ausstellung Märstetten 2022



Gewerbe-
Ausstellung-
Märstetten
Mehrzweckhalle
OSZ Weitsicht
2.- 4.9.2022

Öffnungszeiten:
Freitag 17.00 – 21.00 Uhr
Samstag 10.00 – 21.00 Uhr
Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr
Matinée Musikverein / Jodlerchörli

- 16 Hausammann-Helbock
- 17 Held Weinbau
- 18 Hiestand AG
- 19 KAB Brandschutz
- 20 Kradolfer Malerhandwerk
- 21 LANDI Mittelthurgau
- 22 Lendenmann AG
- 23 Tschanen AG
- 24 Metzgerei Leibacher
- 25 Neugart Optik AG
- 26 Pinus Gartenbau
- 27 Pupikofer Schreinerei
- 28 Marazzi Treuhand
- 29 Raiffeisenbank Mittelthurgau
- 30 R. Dähler
- 31 Gerüstbau Dähler
- 32 Hebebühne Schweiz
- 33 Herzog Wellness
- 34 Brenner Evenhüsi
- 35 Keck Beat
- 36 Rüegg Gallipor AG
- 37 Wartmann Jürg
- 38 Wieland Thomas
- 39 Samariter Verein
- 40 Siegrist Landtechnik
- 41 Sommerhalder Holzbau
- 42 Sonne-Beck Wirth
- 43 Suter Personaltraining
- 44 Station 31 Eventlokal
- 45 Swiss Life
- 46 TQ Teppich Quelle
- 47 Turnende Vereine
- 48 Urs Bachmann
- 49 Zahnd erlesene-weine
- 50 Zürich Generalagentur
- 51 Martin Confiserie
- 52 Musikgesellschaft (So. Matinée)
- 53 Jodlerchörli (So. Matinée)
- 54 KITA Biberburg - Kinderhort betreut

6 FC Märstetten
Torwand-schiessen

30 R. Dähler AG
31 Gerüstbau Dähler
32 Hebebühne Schweiz
33 Herzog Wellness
15 x 15 m

Foodstand

Foodstand

40 Siegrist
Landtechnik AG

34 Brenner Evenhüsi
35 Keck Beat
36 Rüegg Gallipor
37 Wartmann Jürg
38 Wieland Thomas

Ein-/Ausgang

26 Pinus
8 x 4 m

18 Hiestand AG
10 x 4 m

Office

Not-A.

Getränke- u.
Kühlwagen

7 Feuerwehr

Eingang

1 Ammann Kurt 1 LKW

51 Martin
Confiserie
9 x 2,5 m

Raucher-
Ecke

Raucher-
Ecke

Getränke- u.
Kühlwagen

Sanität

Putzraum

WC Herren

WC Damen

RUND
GANG

RUND
GANG

8 Fleischmann
Immobilien AG
5 x 3 m

29 Raiffeisenbank
Mittelthurgau
5 x 3 m

46 TQ
Teppich-Quelle AG
5 x 3 m

49 Zahnd
erlesene weine
3 x 3 m

50 Zürich
Generalagentur
6 x 3 m

41 Sommerhalder
Holzbau AG
5 x 4 m

15 Politische
Gemeinde
5 x 4 m

5 Eagle Eyes
Protect
8 x 4 m

16 Hausammann-
Helbock GmbH
4 x 4 m

20 Kradolfer
Malerhandwerk AG
5 x 2 m

43 Suter
Personaltraining
5 x 2 m

4 Die Mobiliar
Mittelthurgau
5 x 2 m

25 Neugart
Optik AG
3 x 3 m

9 Flowers
Blumen
5 x 2 m

42 Sonne-
Beck
Café -
Gastro
14 x 5 m

3 Beerli
Schreinerei
4 x 3 m

48 Urs
Bachmann GmbH
4,5 x 2,5 m

27 Pupikofer Schreinerei
28 Marazzi Treuhand AG
5 x 3 m

2 AW
Haustechnik
4 x 3 m

17 Held
Weinbau
4 x 2 m

24 Metzgerei
Leibacher AG
5 x 3 m

19 KAB
Brandschutz
4 x 3 m

22 Lendenmann AG
23 Tschanen AG
9 x 3 m

12 Gautschi +
Blättler GmbH
3 x 3 m

45 Swiss Life
5 x 3 m

21 LANDI
Mittelthurgau
5 x 3 m

14 Garage Rao GmbH +
Mobility Performance Rao GmbH
12 x 5 m

13 Garage
Boltshausen
10 x 5 m

Werbung

- 55 AF Garagen + Transporte
- 56 Greag AG
- 57 Hausammann Lagerhaus AG
- 58 HUNA SPA KLG
- 59 Rest. Rössli
- 60 Schönholzer Transport
- 61 Thurgauer Kantonalbank

«Imeneo» in der Oper Märstetten Premiere am Freitag, 26. August um 20 Uhr an der Dorfstrasse 10.

Die Märstetterinnen und Märstetter dürfen sich auf einen kulturellen Leckerbissen von besonderer Art freuen: Zum siebten Mal heisst es Vorhang auf in der kleinen Oper. Dieses Mal hat sich der musikalische Leiter Jürg Trippel für Georg Friedrich Händels Oper «Imeneo» entschieden. 18 Sängerinnen und Sänger, fünf Solisten und zehn Instrumentalisten werden diese Opera seria in drei Akten von Georg Friedrich Händel aufführen. Händel hatte im September 1738 mit der Komposition begonnen, die Partitur aber erst 1740 fertiggestellt. Die Oper wurde am 22. November 1740 im Lincoln's Inn Fields in London uraufgeführt und am 13. Dezember erneut aufgeführt. Händel überarbeitete daraufhin die Partitur, und diese revidierte Fassung wurde am 24. und 31. März 1742 in Dublin konzertant aufgeführt.

Die Handlung

Der Schauplatz des ersten Aktes ist ein Garten am Strand von Athen. Die Oper beginnt mit Tirintos Klage über seine verlorene Liebe Rosmene, eine Jungfrau der Göttin Ceres, zu barbarischen Piraten. Ihre vertraute Schwester Clomiri wurde ebenfalls entführt. Gemeinsam trauert er mit Clomiris Vater Argenio. Aber sie erfahren, dass ein tapferer, starker Mann namens Imeneo alle Piraten getötet hat, während sie schliefen. Alle freuen sich, und Imeneo, zusammen mit dem Rest des Landes und Rosmenes Vater erwartet, dass Rosmene ihn heiraten wird, obwohl ihre wahren Gefühle für Ti-



rinto sind. So gerät Rosmene in eine schmerzhaft unangenehme Dreiecksbeziehung. Zwischen zwei Männern: Rosmene muss sich für einen der beiden entscheiden. Dem einen ist sie aus Treue verpflichtet, dem anderen aus Dankbarkeit. Sie befindet sich also in einem klassischen Dilemma. Da sich ein solches nicht auflösen lässt, ist auch dessen vermutliche Auflösung durch eine Entscheidung streng genommen nur eine relative. Daraus ergibt sich zwingend ein offener Schluss.

Aufführungen:

Freitag, 26. August (20 Uhr), Samstag, 27. August 2022 (20 Uhr), Sonntag, 28. August (17 Uhr), Freitag, 2. September (20 Uhr), 3. September (20 Uhr), 4. September (17 Uhr).

Online-Reservation unter: www.paretorius.ch

Inserat

Herzliche Einladung zum Openair-Theater «Orlando's Reise»

Am Sonntag, 18. September 2022 ist „Orlando's Reise“ zu Besuch in Märstetten in der Klingenmühle. Das Mundart-Theater eignet sich für Kinder ab zirka 4 Jahren und ist auch für Erwachsene sehr unterhaltsam. Die Aufführung startet um 15:00 Uhr und dauert eine knappe Stunde.

Schauspieler und Musiker Kristian Trafelet erzählt die Geschichte von Orlando, einem alten, konservativen VW Bus, der seinen ganzen Mut zusammennimmt und sich auf seine erste grosse Reise macht, um sein Glück zu finden. Begleitet wird Orlando von Emma, einem neugierigen Mädchen und Liv, einer Wolke, die immer alles besser weiss.

Das Openair-Theater findet bei jeder Witterung statt, bei starkem Regen in der Reithalle. Es gibt einige Sitzgelegenheiten vor Ort, bringt aber gerne eigene Picknick-Decken und Campingstühle mit und macht es euch bequem! Für die kulinarische Verpflegung sorgt Schneider's Farm mit einem Grillstand und Getränken.

Weitere Informationen & Ticketvorverkauf mit 2 Franken Rabatt pro Ticket:
www.klingenmuehle.ch | www.eventfrog.ch/orlandosreise
Nachmittagskasse vor Ort ab 14:00 Uhr:
Eintritt Erwachsene: 24.– | Eintritt Kinder: 10.– | Parkplatz: 5.–

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Projektwoche Ottoberg «Umwelthelden»

In der Woche vom 27.6. – 1.7.22 fand die Projektwoche unter dem Titel «Umwelthelden» statt. Alle Schülerinnen und Schüler der Primarschule lernten gemeinsam den sinnvollen Umgang mit Elektrogeräten, das richtige trennen von Müll und einen nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen unseres Planeten.

Am Montag starteten alle mit einer Dorfputzete. Dabei stellten wir fest, dass unser Dorf sehr sauber ist. Ungefähr den Inhalt eines 35l Sacks haben wir in Ottoberg und Boltshausen «nur» eingesammelt. Anschliessend schauten wir das Theater «Reise zur Abfallinsel» von PUSCH. Am Nachmittag ging es für die Kinder des Zyklus 2 in die KVA nach Weinfelden. Hier gab es Wichtiges, Lustiges und Spannendes zu erfahren.

Am Dienstag lernten die Kinder das Erstellen eines Actionbounds, eine Art digitale Schnitzeljagd. Im Anschluss erstellten die Schülerinnen und Schüler in altersdurch-



mischten Gruppen einen eigenen Actionbound für das Schulschlussfest mit den neu gelernten Themen aus der Projektwoche.

Bis Donnerstagmittag wurde so in altersgemischten Gruppen Fragen und Aktivitäten erdacht und zusammengestellt. Zwischendurch gab es Besuche von PUSCH, die das Wissen der Kinder zu «Abfall und Konsum» und «Energie und Klima» erweiterten. Dies wurde natürlich auch gleich in den Bound integriert.

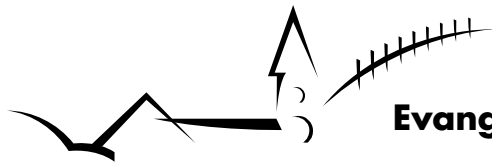
Am Freitagmorgen wurden Instrumente aus «Abfall» hergestellt und damit die Begleitung für das «Ottoburger Lied» geübt. Der Nachmittag stand für das Aufhängen und Testen des Actionbounds zur Verfügung. Diesen durften dann die Eltern am Abend der Schulschlussfeier durchführen. Ebenfalls präsentierten die Kinder das «Ottoburger Lied» mit den gebastelten Instrumenten.

Eine tolle und lehrreiche Woche!

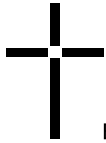
Hier noch ein paar Stimmen:

«Was hat dir in der Projektwoche am besten gefallen?»

- Der Besuch in der KVA war spannend und cool.
- Das Bauen der Instrumente war lustig.
- Der Actionbound war cool.
- Das Ausprobieren am Freitagnachmittag hat mir besonders gefallen.



Evangelische Kirchgemeinde



Evangelische Kirchgemeinde
Märstetten

Ihre Kirchgemeinde am Jakobsweg

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

So 4. Sept	10.00 Uhr	Thurgauer Kirchensonntag bei der Evang. Kirche Affeltrangen, Kirchenbus siehe Notiz.
So 11. Sept	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
So 18. Sept	9.30 Uhr	Open-Air-Gottesdienst zum Betttag mit dem Männerchor vor dem Schloss Altenklingen, zusammen mit der Kirchgemeinde Wigoltingen-Raperswilen
Fr 23. Sept	17.30 Uhr	Church 4 Kids
So 25. Sept	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank mit Suppentag
So 2. Okt	9.30 Uhr	Gottesdienst
So 9. Okt	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
So 16. Okt	9.30 Uhr	Gottesdienst
So 23. Okt	9.30 Uhr	Taufgottesdienst
Fr 28. Okt	7.30 Uhr	Church 4 Kids
So 30. Okt	19.00 Uhr	Taizégottesdienst

Die Kindergottesdienste finden in der Schulzeit um 15.15 Uhr statt. Montags im Regelwiesenschulhaus und freitags im Alten Kindergarten Ottoberg. Das spezielle Frauen-, Senior:innen- und Jugendtreffprogramm ist auf unserer Website ersichtlich.



Einzelheiten zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie immer aktuell auf www.evang-maerstetten.ch und auch im Facebook unter www.facebook.com/JakobswegMaerstetten/

Thurgauer Kirchensonntag «gemeinsam feiern» 4. September, um 10.00 Uhr im Festzelt bei der Evang. Kirche Affeltrangen

Zu einem familienfreundlichen Gottesdienst mit buntem Rahmenprogramm und einem gemeinsamen Mittagessen laden wir anlässlich des vierten Thurgauer Kirchensonntags ein. Detailliertes Programm auf unserer Website. Vor dem Kirchgemeindehaus Märstetten wird ein Kirchenbus zur Verfügung stehen (Abfahrt um 9.00 Uhr). Damit alle Platz finden können, bitten wir die Interessierten sich im Vorfeld für diese Mitfahrgelegenheit anzumelden: sekretariat@evang-maerstetten.ch, Tel. 071 530 06 04.

«Aufblühen» – Angebote für Kopf, Herz und Seele

Am 20. September beginnt die erste Veranstaltung einer breiten Palette von Vorträgen, Konzerten und anderen kulturellen Anlässen. Sie ist Teil des gemeinsamen Erwachsenenbildungsprogramms der evangelischen Kirchgemeinden Märstetten und Wigoltingen-Raperswilen. Das Heft mit dem kompletten Programm wurde zusammen mit dem aktuellen September-Kirchenboten versandt und steht auch auf unserer Webseite zum Herunterladen oder in der Kirche zur Verfügung. Reservieren Sie sich schon jetzt Zeit für Ihre persönlichen Highlights!

Ein neues Logo

Haben Sie es bemerkt, das neue Logo der evang. Kirchgemeinde Märstetten? Das von der Evangelischen Kirche Schweiz und dem Evangelischen Kirchenrat Thurgau propagierte Logo, macht kenntlich für was wir stehen:

1. Das Kreuz als Symbol des Christentums
2. Die rote Farbe als Zeichen der Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche Schweiz (EKS) und der Evangelischen Landeskirche Thurgau
3. Der Leerraum in der Kreuzmitte als Zeichen einer offenen Theologie und der unbegrenzten Liebe Gottes zu uns Menschen
4. Der einzigartige Slogan «Ihre Kirchgemeinde am Jakobsweg» als Ausdruck für das speziell «Märstetterische».

Frauentreff

Ein Raum um neue Sichtweisen kennen zu lernen,
Beziehungen zu knüpfen und Gespräche zu vertiefen

Fr 23. September, 19.30 Uhr

«Bibelübersetzungen und ihre Tücken! -
Was wir darüber wissen sollten», Pfr. Ulrich Henschel
Chileschür, Oberdorfstrasse 2A, Wigoltingen

Fr 28. Oktober, 19.30 Uhr

«Umgang mit der Schöpfung»,
Heike aus der Au und Pfr. Tobias Arni
Kirchgemeindehaus Märstetten, Kehlhofstrasse 5

Fr 18. November, 19.30 Uhr

Kinonight@Church - Film «The forgiven», über die
Versöhnungsarbeit von Desmond Tutu in Südafrika
Kirchgemeindehaus Märstetten, Kehlhofstrasse 5

Sa 10. Dezember, 19.30 Uhr

Les Deux Scrooge - Die Weihnachtsgeschichte
Evangelische Kirche Wigoltingen

Fr 13. Januar 2023, 18.00 Uhr

Lichtandacht in der Kapelle Salen Reutenen mit
Fackelwanderung, anschl. Fondue-Essen in Besenbeiz



Es laden ein:

die evangelischen Kirchgemeinden Märstetten und Wigoltingen-Raperswilen
Infos: www.evangel-maerstetten.ch www.kirchgemeinde-wira.ch



Chrabbeltreff Märstetten

Für alle Chrabbelkinder von 0 bis 4 Jahren (ältere Geschwister
sind herzlich willkommen) in Begleitung eines Erwachsenen.

**Jeden zweiten Mittwoch von 9.00 bis 10.30 Uhr
im Saal des Kirchgemeindehauses, Kehlhofstr. 5**

Nächste Termine:

7. September / 21. September

5. Oktober / 2. November

16. November / 30. November

14. Dezember / 18. Januar 2023

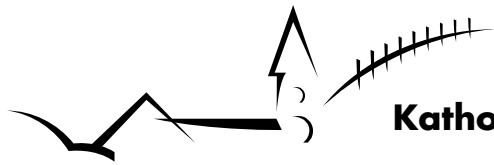
Es ist keine Anmeldung nötig!

Angela Bacher-Plüss, Leiterin Jugendarbeit

Tel. 071 657 15 38 jugendarbeit@evang-maerstetten.ch



In der Woche 27 begann die Sanierung der Bahnhofstrasse.



Katholische Kirchgemeinde



www.katholischweinfeld.ch

Pfarramt Sekretariat T 058 346 82 00 Ralf Wagner, Kontakt Märstetten
pfarramt@katholischweinfeld.ch r.wagner@katholischweinfeld.ch

Armin Ruf, Gemeindeleiter Mathäus Varughese, Leitender Priester
a.ruf@katholischweinfeld.ch m.varughese@katholischweinfeld.ch

Unsere Gottesdienste in der Kirche Märstetten

Sa 1. Oktober 18.30 Eucharistiefeier

Unsere Pfarrei-Treffpunkte

Wenn nicht anders angegeben, finden die unten aufgeführten Gottesdienste und Anlässe im Pfarreizentrum Weinfeldens statt. Gottesdienste werden ab 11. September wieder in der Kirche gefeiert.

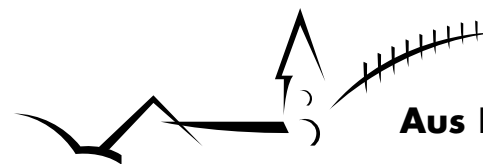
Sa 3. Sept	14.00	Schnuppergruppenstunden Jungwacht und Blauring
	17.00	Sternmarsch – Wallfahrt des Pastoralraums mit gemeinsamer Eucharistiefeier in Wertbühl
Mo 5.	17.30	COME IN – Das Asylcafé der fünf Kirchen Weinfeldens
Sa 10.	14.00	Schnuppergruppenstunden Jungwacht und Blauring
	20.00	Bauabschlussfeier in der Kirche, musikalische Umrahmung: camerataperta
So 11.	10.00	Einsegnungsgottesdienst mit Bischof Felix Gmür, musikalische Gestaltung Kirchenchor Weinfeldens

Mo 12.	14.00	Frauengemeinschaft "Lismi" Treff
	17.30	COME IN – Das Asylcafé der fünf Kirchen Weinfeldens
Di 13.	12.00	Offener Mittagstisch Anmeldung bis Sonntag vor dem Anlass unter 071 622 86 23 oder walter.knill@bluewin.ch
Di Mi 13. 14.		Kinderkleider- und Spielsachenbörse Herbst 13.09. 15.00 – 19.00h Annahme 14.09. 14.00 – 16.00h Verkauf mit Kaffeestube 14.09. 19.00 – 20.00h Rückgabe nicht verkaufter Artikel
Sa 17.	18.30	Jugendgottesdienst Faith Hope Love, im Pfarreizentrum
So 18.	10.00	ökum. Gottesdienst zum eidg. Dank-, Buss- und Betttag
	19.00	Ökum. Taizé - Abend
Mo 19.	17.30	COME IN – Das Asylcafé der fünf Kirchen Weinfeldens
Sa 24.	17.15	Ökum. Fiire mit de Chliine in der evang. Kirche Weinfeldens
So 25.	10.00	Firmung
Mo 26.	17.30	COME IN – Das Asylcafé der fünf Kirchen Weinfeldens
So 02. Okt.	10.00	WEGA Gottesdienst auf dem Rathausplatz
So 09.	10.30	Familiengottesdienst und Chinderfiir zum Erntedankfest, Pfarreizentrum, mit Mittagessen
Di 11.	12.00	Offener Mittagstisch Anmeldung bis Sonntag vor dem Anlass unter 071 622 86 23 oder walter.knill@bluewin.ch
So 23.	09.30	Fastenopfer Seit zwei Jahren unterstützen die katholische und die evangelische Kirche von Märstetten und Weinfeldens gemeinsam ein ökumenisches Projekt. Guatemala war im Jahr 2022 das Land, in welchem wir Initiativen von Brot für Alle und Fastenopfer unterstützt haben. Am 23. Oktober kommt eine projektverantwortliche Person, welche vor Ort in dem Südamerikanischen Land war, zum Gottesdienst nach Märstetten. Sie wird dort über ihre Arbeit berichten. Gemeinsam laden wir zu diesem schönen Anlass ein.
	11.00	Einelterntreff in Sulgen Röm.-kath. Pfarreiheim St. Peter und Paul, Sulgen für alleinerziehende Mütter und Väter - mit oder auch ohne ihre Kinder
	19.00	Ökum. Taizé - Abend
Mi 26.	19.00	FG Kreistanzen

Sa 29. 19.00 **KAB Brücke Le Pont Abend**
Mo 31. 09.00 **Frauetreff mit Referat von Monika Schuppli**
Zum Thema: "Umgang mit eigenen Emotionen
und denen meines Kindes"

Maria Magdalena

Unser Weinfelder Bildhauer Felix Hotz, fertigt eine wunderschöne Statue der Maria von Magdala an. Aus einem selbstgefertigten Gipsmodell schuf er eine moderne Figur aus savogninem Muschelkalk. Die Statue steht in der Nische über dem Pfarrhauseingang in Weinfelden. Maria Magdalena, in den Evangelien "Maria von Magdala" genannt, ist eine der bedeutendsten Frauen im Neuen Testament. Sie wird im Lukasevangelium an erster Stelle unter den Frauen genannt, die Jesus geheilt hatte und die ihn dann begleiteten. Als treueste Anhängerin Jesu sorgte sie für den Lebensunterhalt Jesu und der Jünger. In mehreren Evangelien wird berichtet, dass sie beim Kreuz Jesu stand, bei seinem Begräbnis dabei war und am Ostermorgen der Auferstandene ihr als Erstzeugin den Auftrag gab, den Jüngern die Osterbotschaft zu überbringen. Die Kirchenväter nannten sie deshalb "Apostelin der Apostel" (apostola apostolorum).



GESCHMORTE SCHWEINSHAXEN MIT GEMÜSE

Zutaten für 4 Personen

1.4 kg Schweinhaxe geschnitten
20 g Gewürzsalzmischung Fleisch
50 g Weissmehl
100 g Sonnenblumenöl
40 g Tomatenpüree
100 g Zwiebeln geschält
10 g Knoblauch geschält
100 g Karotten geschält
100 g Knollensellerie geschält
80 g Lauch gerüstet
150 g Weisswein
1 g Majoran frisch
1 g Thymian frisch
1 g Rosmarin frisch
5 dl Bratensauce gebunden
5 dl Bratensauce ungebunden

Mise en place

- Zwiebeln und Knoblauch fein hacken
- Lauch längs halbieren und waschen
- Karotten, Knollensellerie und Lauch in 5 mm Würfel schneiden
- Majoran, Thymian und Rosmarin waschen, zupfen und hacken

Zubereitung

1. Schweinshaxen würzen, mehlen und in Sonnenblumenöl allseitig anbraten
2. Tomatenpüree begeben und mitrösten
3. Zwiebeln, Knoblauch und Gemüswürfel begeben und dünsten

4. Den Bratensatz mit Weisswein ablöschen
5. Mit Bratensauce ungebunden auffüllen
6. Zugedeckt im Ofen weichschmoren ca. 90 Minuten
7. Aus dem Ofen nehmen und die Haxen herausnehmen und beiseite stellen
8. Die Flüssigkeit etwas einkochen, die gehackten Gewürze begeben und mit Bratensauce gebunden zur richtigen Konsistenz kochen
9. Die Haxen in die Sauce geben und bis zum Servieren warmhalten

Anrichten

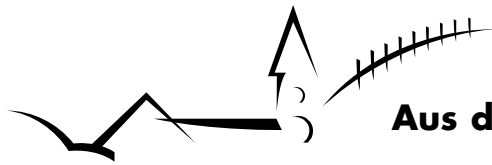
- Die Haxen auf den heissen Teller geben und mit der Sauce nappieren
- Kräuterstrauss zum Garnieren

Beilagen

- Nach belieben mit Polenta, Kartoffelpüree, Spätzli, Nudeln usw. servieren

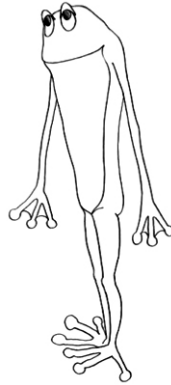
Bemerkungen

- Die Haxen können auch vorbereitet und anschliessend wieder erhitzt werden
- Auch kann man die Haxen in der Sauce tiefkühlen



Vom Konzert der Frösche...zum Konzert der Chöre

Nein nein, mit dem Konzert der Frösche sind natürlich nicht die Sängerinnen und Sänger des Frauen- und Männerchors Ottoberg gemeint, die statt singen nur quaken! «Gekquakt» wird höchstens jeweils im Ausgang nach den Proben. Es ist die Geschichte gemeint mit den Fröschen Grün, Hupf, Schorschi, Rana, Froggi und dem ganzen Frosch-Haufen, die schon ganz aufgeregt für ihr grosses Froschkonzert üben, wo während der Probe vor dem Konzert die Froschdirigentin Quaki an einer Grippe erkrankte, und Fröschin Goldauge spontan die Chorleitung übernahm, obwohl Goldauge vom Dirigieren keine Ahnung hatte! Aber am Konzert quakte es dann trotz allem fröhlich dahin: Heut' ist Konzert bei den Fröschen am Teich, zwischen den Seerosen, dem Schilf und dem Laich....quak quak quak quak!



Aber was soll diese Blödelei, dieses Märchen? Leidet der Schreiberling wohl unter einem Sonnenstich? Wie auch immer, aber die Konzertprobe der Frösche und diejenige des Chors Ottoberg haben einiges gemeinsam, so auch die Spannung vor dem Konzert, nur dass bei uns die Dirigentin zum Glück nicht erkrankte. Hier nun aber die Geschichte, die kein Märchen ist: Es war an einem wunderschönen, warmen Vorsommerabend. Wir probten im Singsaal der Weitsicht für unser bevorstehendes Gemeinschaftskonzert.

Die Fenster standen weit offen, wir brauchten Luft. Trotz der Wärme wurde «eingeturnt», eingesungen und die Stimmbänder zum Vibrieren gebracht. Wir liessen das erste Lied erschallen,...und - was für uns nicht neu war und wir seit Jahren kannten, aber neu für Nataša, unsere neue Dirigentin -, begann es draussen im Biotop vor dem Singsaal zu quaken. Und je lauter – resp. je schöner! – wir sangen, umso lauter stimmten die Frösche mit ein, als wollten sie «mitsingen» oder ihre Freude an unserem Gesang zeigen. Doch noch grösser als die Freude der Frösche, war die Freude unserer Dirigentin! Sie drehte sich zum Fenster, und das Konzert der Frösche brachte sie zum Lachen, und immer wieder reizte es sie, den «Mitsängern» da draussen mit einem Lächeln ein Ohr zu widmen. Wie sagt doch der Komponist und Dirigent Robert Schumann in einem Zitat: «Die Musik reizt die Nachtigallen zum Liebesruf und die Möpfe (das sind Hunde) zum Kläffen». Und wir könnten sagen:«...und der Gesang reizt die Frösche zum

Quaken!» So quakten wir.....sorry, natürlich sangen wir dann munter weiter und übten fleissig für unser Konzert der vier Chöre.

Wie kam es zu diesem Gemeinschaftskonzert, und welche Chöre waren involviert? Nataša Žižakov dirigiert nicht nur unseren Chor, sondern auch den Singkreis Müllheim und den Männerchor Wigoltingen und übt z.T. die gleichen Lieder mit diesen Chören. Und weil der Gemischte Chor Pfy, unter der Leitung von Sonja Stierli, zusammen mit dem Singkreis Müllheim schon gemeinsame Projekte durchführte, schloss sich der Gemischte Chor Pfy diesem Gemeinschaftskonzert gleich auch noch an. Die Organisation des Konzertes übernahm der Singkreis Müllheim. So war es für alle Chöre eine Freude - und fast wie eine Feierstunde -, nach dem coronabedingten Konzertverbot endlich wieder vor Publikum singen zu dürfen. Mit dem Lied «Freunde, die ihr seid gekommen, lasst euch grüssen allesamt....» eröffnete unser Chor am Freitagabend, 10. Juni, das Konzert in der evang. Kirche Bussnang. (Kleine Randbemerkung: Gerne hätten wir das Konzert in der Kirche Märstetten, unserer «Hauskirche», gegeben - was schon im letzten «s'Dorfgespräch» erwähnt wurde -, aber mit beinahe 100 Sängerinnen und Sängern hätten wohl kaum alle Konzertbesucher Platz gefunden. Wir danken fürs Verständnis!) Mit «Barcarole», einem mit Sehnsucht und Verlangen verbundenen Liebeslied aus Hoffmanns Erzählungen, Oper von Jacques Offenbach, entführten wir die Besucherinnen und Besucher auf einer venezianischen Gondola in eine Liebesnacht; und mit dem Ohrwurm «Butterfly» liessen wir sie wie ein Schmetterling in Träume entschweben. Was für Romantiker müssen wir vom Chor Ottoberg sein!!! - Am Sonntag, 12. Juni, machte der Singkreis Müllheim den Auftakt in der kath. Kirche Müllheim mit «Frieden auf Erden». Jeder Chor gab drei Lieder zum Besten. Ursula Kempinsky vom Singkreis Müllheim, führte mit Hintergrundgeschichten durchs abendliche Programm. Als Schlussbouquet liess der Gesamtchor den Gospelsong «Good News, the Chariots' comin'...» erschallen, und die gegen 100 Sängerinnen und Sänger füllten die «Heiligen Hallen» mit und stimmungsvollem Klang und Rhythmus, und rissen das Publikum beinahe von den Bänken! Naja, vielleicht tönt das ein wenig übertrieben, aber immerhin wollte in Bussnang nach diesem Gospel der Applaus kaum enden, und in Müllheim dankten uns die Leute mit einer «standing ovation». Das liess unsere Herzen höher schlagen! Vorsichtshalber waren wir auf eine Zugabe vorbereitet! Mit «Heaven is a wonderful place» stellten wir uns in Bussnang und in Müllheim im ganzen Kirchraum rund um die Bänke auf und verliessen unter dem Schlussapplaus singend die Kirche.

So wie die Besucher mit dem Konzert zufrieden waren – so wie es schien –, zeigte sich auch die ganze Chorschar erfreut über das gut gelungene und abwechslungsreiche Gemeinschaftskonzert. Es war eine gute Erfahrung. Ob es zu weiteren Gemeinschaftskonzerten kommen wird, steht jedoch noch in den Sternen geschrieben.

Fredy Lüthy, Schreiberling vom Frauen- und Männerchor Ottoberg

Ein Dezennium am runden Leder

Mit zahlreichen attraktiven Fussballspielen feierte der FC Märstetten sein Jubiläum.

Wie es sich für einen jubilierenden Fussballclub geziemt, stand am Samstag während des ganzen Tages auf den Plätzen des Sekundarschulzentrums Weitsicht der Kampf um das runde Leder im Mittelpunkt des Geschehens. Juniorenmannschaften kämpften analog ihren grossen Fussballvorbildern engagiert und mit technischem Können gegen Teams des FC Weinfelden-Bürglen und Bambinis und Junioren gegeneinander. Ausserhalb von Toren und Punkten hatte der jubilierende FC Märstetten Wichtiges zu bieten: Die Freude und die Begeisterung am Mannschaftssport inmitten von Gleichgesinnten in familiärem Rahmen. Den krönenden Abschluss des Tages bildete ein viel bejubelter Plauschmatch der Trainerinnen und Trainer gegen die FC Märstetten-Eltern-Auswahl.

Fussballplatz mit Clubhäuschen

«Die Vereinsvielfalt hier in Märstetten ist traditionell sehr gross, aber ein Fussballverein fehlte noch vor zehn Jahren, denn in einem Dorf mit einem intakten Vereinsleben gehört für mich ein Fussballverein», begrüsst FC-Märstetten-Präsident Marco Olimpio die Vertreter der Politischen Gemeinde, der Schulgemeinde, der Dorfvereine und Patrick



Zahlreiche Fussballmatches standen im Mittelpunkt des Jubiläums 10 Jahre FC Märstetten.

Küng, Präsident des Thurgauer Fussballverbandes. Er blickte zurück und stellte fest: «Als meine beiden ältesten Buben im fussballfähigen Alter waren, kam für mich definitiv der Zeitpunkt für die Gründung eines Fussballclubs.» Gestartet wurde mit zehn Kindern und heute zählt der Verein zehn Mannschaften mit 150 Kindern und 13 Trainern. Lobende und anerkennende Wort fand der Präsident für die Verantwortlichen der Primarschulgemeinde Märstetten und der Sekundarschule Weinfelden für die stetige Unterstützung. Erwähnt wurde von ihm auch die pragmatische und zielorientierte Tätigkeit des Vorstandes und der unermüdliche Einsatz aller Trainer. Wohin geht die Reise? Vielleicht kommt es zur Gründung einer Aktivmannschaft und dann gibt es da noch den Traum vom eigenen Fussballplatz und von einem Clubhäuschen.



LUNGENLIGA
Mehr Luft fürs Leben

Wenn die Frühjahrsmüdigkeit auch im Sommer bleibt

Fühlen Sie sich oft erschöpft? Kraftlos? Müde? Es könnte sein, dass Sie unter dem chronischen Erschöpfungssyndrom – Fatigue leiden. Die Ursachen können vielfältig sein - Krebs, Herzinfarkt, Multiple Sklerose oder einer Langzeitfolge wie COVID-19. Die Lungenliga Thurgau hilft neu mit einem individuellen Coaching. In Einzelgesprächen erhalten Betroffenen neben einer individuellen Analyse auch praktische Tipps und Übungen bei Erschöpfungssymptomen, Atemnot und Schlafproblemen. Ziel ist es, die Lebensqualität zu verbessern.

Beispielsweise werden in einem Energietagebuch die täglichen Aufgaben notiert und konkret geschaut, wie man diese so organisiert, dass man sie mit der vorhandenen Energie bewältigen kann. Eine gute Planung und einfache Hilfsmittel, wie eine Reinigungsstange oder ein Duschstuhl, können dabei helfen. Das Coaching besteht aus mehreren Sitzungen und ist in den Räumlichkeiten in Frauenfeld und Weinfelden sowie per Videokonferenz möglich. Die Kosten werden mit einer Überweisung des Arztes von der Krankenversicherung übernommen.

Interessiert? Dann rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne.

LUNGENLIGA THURGAU
www.lungenliga-tg.ch | info@lungenliga-tg.ch | 071 626 98 98

10 JAHRE FC MÄRSTETTEN



2012

Frauen- und Landfrauenverein Märstetten

Eine Reise ins Mittelalter

Bei herrlichem Wetter machten sich neunzehn Frauen voller Vorfreude, mit dem Apfelcar und dem «verheirateten» Busfahrer, auf die Reise zum Schloss Habsburg im Kanton Aargau. Die Fahrt führte uns vorbei am Verkehr, dem Rhein entlang und durch sattgrüne Landschaften nach Habsburg. Die Aussicht war grandios und man spürte die grosse Bedeutung und die eindrückliche Kraft der Burg aus der Zeit der Habsburger.

Nach der freien Besichtigung der Ausstellung genossen wir die Gartenterrasse des Schlossrestaurants und das feine Mittagessen mit Theater. Zwischen dem Essen besuchte uns nämlich ein Freund des Königs Rudolf I., erster Habsburger auf dem Thron des Heiligen Römischen Reiches, und erzählte uns humorvoll und in Strumpfhosen :-)) Anekdoten aus dem Leben auf dem Schloss.



Gut genährt und mit etwas Kräutersaft aus Appenzell zur Verdauung im Magen, machten wir uns auf die Weiterfahrt nach Baden, wo wir zur Stadtführung erwartet wurden. Wir lauschten auf dem Fussmarsch durch die hübsche Stadt den Geschichten über Frauen, die Baden und die Welt bewegten. Etwas verschwitz angekommen bei der Villa Boveri waren wir beeindruckt von der Schönheit der Gartenanlage und dem stillvollen Anwesen. Der Schatten der alten Bäume tat gut.

Gefüllt mit vielen Eindrücken und Erlebnissen, guten Gesprächen und zufrieden mit dem sonnigen Tag machten wir uns auf den Heimweg.

Auf Schloss Habsburg begegnen Sie einem König aus dem Mittelalter: Rudolf I. steigt als erster Habsburger auf den Thron des Heiligen Römischen Reiches. Ein Freund des Königs erzählt Ihnen zwischen den Gängen Anekdoten aus Rudolfs Leben.

Katrin Laubacher

Muki-Vaki-Turnen



**rugele - chugele - springe - spiele - lache
juhui, s Muki - Vaki - Turne fangt wieder a**

Alle Kinder, welche vor Ende März 2020 geboren wurden, sind herzlich eingeladen mit Mami, Papi oder ... zu kommen. Ab dem 27. Oktober 2022 bis zu den Pfingsten turnen wir jeweils am Donnerstag von 9.00 -10.00 Uhr in der Turnhalle Weitsicht in Märstetten

Anmelden bis spätestens 8. Oktober 2022
bei Susanne Stähli 077 418 63 04 oder 071 657 29 49

Wir freuen uns jetzt schon auf euch!

Für kleinere Geschwister können wir eine Kinderhüte anbieten.
Ab Jan 2023 beginnt s'Muki für Kinder für April und Mai 2020

*die Muki- Vaki-Leiterinnen
Sonja Bär und Susanne Stähli*

Kant. Muki-Kitu-Tag 21. Mai 2022 Weitsicht, Märstetten

50 Muki/Vaki Paare und 178 Kitu-Kinder aus 17 Vereinen belebten am 21. Mai 2022 die Schulsportanlage Weitsicht in Märstetten und nahmen am kantonalen Muki-Kitu-Tag teil. Für die Organisation verantwortlich waren der Thurgauer Turnverband zusammen mit dem FTV und der MR Märstetten.

Am Turnfest der Kleinsten herrschte beste Stimmung. Die Kinderaugen strahlten und fröhliches Lachen war allgegenwärtig. Der lange bedeckte Himmel, aber ohne Regen, sorgte für ideales Wettkampfwetter und Sonja Bär, Mitverantwortliche des TGTV, schmunzelte begeistert: „Petrus ist eben ein Muki-Kitu-Fan!“

Obwohl etwas weniger Anmeldungen als in den Vorjahren eingegangen waren, überwog die Freude über die guten Bedingungen und die schöne Zusammenarbeit zwischen dem TGTV und dem Organisator FTV/MR Märstetten.

Die Muki/Vaki-Paare traten im Knopftransport, Zielwurf und Slalomlauf gegeneinander an. Dass dabei auch die Eltern sportlich oft gefordert wurden, soll nur am Rande erwähnt werden.

Der Wettkampf der Kitu-Kinder bestand aus den Disziplinen Hindernislauf, Mattenwurf und Sprung. Eltern und Leiter feuerten die Kinder an und gaben wertvolle Tipps und Anweisungen.

Während der Mittagspause wurden die Besucher in der Festwirtschaft kulinarisch verwöhnt und ein Softeis-Stand erfreute das Herz der kleinen und grossen Kinder. Die Pendelstaffete bildete am Nachmittag den krönenden Abschluss für Muki/Vaki und Kitu.



Obwohl beim Wettkampf der Kleinsten das Mitmachen und die Freude im Vordergrund stehen, waren dann bei der Rangverkündigung doch alle gespannt, wer am Schluss die Nase vorn hatte.

Sämtliche Preise für die Kinder wurden von der Thurgauer Kantonalbank gesponsert und die Turnveteranen des TGTV spendeten alle Medaillen. Ein grosser Dank geht auch an die Verantwortlichen des TGTV, an die Organisatoren FTV und MR und an alle Sponsoren.

www.maennerriegemaerstetten.ch

Bericht, Bilder und Ranglisten: www.tgtv.ch

Heinz Schläpfer, Aktuar MR



KINDERTURNEN

Bald ist es wieder so weit und hüpfen, klettern, spielen und lachen beginnen wieder!

- Wann: immer Dienstag ab 25. Okt. 2022, jeweils 16:30 bis 17:30 Uhr bis Dienstag 16. Mai 2023 (bis zu den Pfingstferien)
- Wer: Das Turnen ist für alle Kinder im kleinen und grossen Kindergarten von Märstetten und Umgebung.
- Wo: Turnhalle Regelwiesen, Märstetten
- Kosten: 45 Franken pro Kind
- Anmeldung: Karin Werner Tel. 079 428 75 72
Barbara Ruoss Tel. 071 657 23 02

Zum Andenken an die Verstorbenen:

Brenner Elfriede, Märstetten Greminger Hermann, Bussnang
Marolf Olga, Lipperswil Stadelmann Hans, Märstetten

Wir danken ganz herzlich für Ihre Spenden!

Mitgliederversammlung

Unsere ausserordentliche Mitgliederversammlung findet am Freitag, 9. September 2022, um 19.00 Uhr im Sekundarschulzentrum Weitsicht in Märstetten statt. Alle Mitglieder der Spitex Thur-Seerücken haben eine persönliche Einladung erhalten.

Wir suchen: Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ, Pensum 40% – 90% Weitere Infos auf www.spitex-tsr.ch

Ausbildungsbericht von unserer Lernenden

Mein Name ist Sara Ketouy. Am 01.08.2019 durfte ich als 15-jähriges Mädchen meine Ausbildung als Fachfrau Gesundheit EFZ in der Spitex Thur-Seerücken antreten. Nun 3 Jahre später beende ich sie am 31.07.2022 erfolgreich als junge, erwachsene Frau. In dieser Zeit habe ich mir viel interessantes Wissen über Medizin, Pflege und Betreuung angeeignet. Dieses Wissen kann ich nicht nur im beruflichen, sondern auch im Privatleben brauchen. Doch nicht nur das, ich habe mich zu einer sehr selbstständigen Person entwickelt. Am Anfang wurde ich immer begleitet, langsam konnte ich einzelne Einsätze selbständig übernehmen und die letzten Monate war ich vorwiegend alleine unterwegs. Durch das selbständige Arbeiten lernte ich schnell den Umgang mit ganz verschiedenen Menschen, kann sehr individuell auf sie eingehen und professionelle Beziehungen aufbauen. Auch wenn ich viel Zeit alleine mit den Klienten verbringe ist mein Team jederzeit erreichbar und ich weiss, dass ich stets auf Unterstützung zählen kann. Ich schätze die Arbeitszeiten in der Spitex sehr und für mich als Auszubildende waren sie perfekt. Auch die kurzen Fahrten von Klient zu Klient bieten Abwechslung und sind vor allem im Sommer einfach nur schön. Im September erwartet mich eine neue Herausforderung im Spital, auf welche ich mich bereits sehr freue. Meinen Kolleginnen, die noch in der Ausbildung sind, wünsche ich viel Erfolg und hoffe, dass auch sie eine unvergessliche Zeit bei der Spitex Thur-Seerücken verbringen dürfen.

Sara Ketouy

Viertagestour des Velo- und Mountainbike-Clubs rund um Solothurn

Traditionsgemäss versammelten sich sechs Mitglieder des VMC's am Donnerstag der ersten Sommerferienwoche, um vier Tage auf dem Rennrad zu geniessen und gemeinsam zu verbringen. Die Fahrräder wurden in die Autos verladen. In Solothurn angekommen, bestiegen die Sportler die Renner und absolvierten die erste Tagesetappe. Diese führte durch das Berner Mittelland bis an die Stadtgrenze von Bern und via Burgdorf wieder zurück nach Solothurn. Dort genossen die Radler die Kulinarik des schönen Städtchens.

Am zweiten Tag rollte die Gruppe nach Grenchen, wo der Aufstieg auf den Grenchenberg zu bewältigen war. Nach der flachen Passage Richtung Delémont mussten nochmals zwei Höhenzüge des Juras überwunden werden, bis das verdiente Feierabendbier in Solothurn genossen werden konnte.

Die Königsetappe am Samstag begann wiederum mit flachem Einrollen Richtung Westen. Nach Grenchen begann der Aufstieg Richtung Tramelan. Von dort ging es weiter nach Delémont. Als Dessert wartete nun noch der Aufstieg zum Scheltenpass. Danach konnten sich die Sportler auf der Talfahrt Richtung Ziel erholen.

Auch der letzte Tag hatte es in sich. Nach dem Morgenessen stand der Aufstieg zum Balmberg auf dem Programm. Dann konnten sich die Teilnehmer bis Welschenrohr ausruhen, bevor der happige Aufstieg auf den Weissenstein zu bewältigen war. Oben angekommen, wurde die Gruppe durch eine hervorragende Aussicht belohnt. Mit vielen gu-ten Erinnerungen und einer sportlichen Befriedigung reisten die Radler wieder zurück nach Märstetten.

Andreas Zuber



Männerchor auf Reise 2022 ins Tessin

Nach langer Durststrecke sehnten sich gar viele Männerchörler, endlich wieder einmal an einer ordentlichen Männerchorreise teilnehmen zu dürfen!

So war es dann am Samstag, 02.07.22, kurz nach Sonnenaufgang soweit, dass sich die Truppe um 5:30 Uhr von Märstetten in den Süden in Bewegung setzte. Genauer gesagt setzten sich die Reisenden in den bewährten Apfelcar und dieser fuhr zunächst Richtung Osten.

Die Reiseleitung oblag bei dieser Reise einmal mehr unserem Präsidenten Hans Zwicky, welcher uns nach den Begrüßungsworten noch auf die Reise einstimmte. Gleich vorweg, perfektes Timing und interessante Highlights zauberte Hans bei seiner Reiseroute aus dem Ärmel. Aber der Reihe nach. In Weinfeldern komplettierten wir die Reisegesellschaft und von nun an konnte uns nichts mehr aufhalten! Bei schönstem Wetter und angenehmen Temperaturen ging es endlich los, übers wunderschöne Rheintal, hoch über den San Bernardino und hinab in die Sonnensube der Schweiz! Wurden wir vor Ascona noch gewarnt, hiess es diesmal jedoch: Schau schau, KEIN STAU!



Zur Freude aller, rollte unser Express ins Maggia Delta. Hier stand eine Besichtigung von einem Landwirtschaftsbetrieb auf dem Programm. Nebst Trauben wird Mais (für Polenta in jeglichen Farben) und Reis (nördlichstes Reisanbaugebiet) für verschiedene Produkte angebaut und weiterveredelt. Hier wurden wir ordentlich verköstigt! Nachmittags gings durchs Maggital ins naturbelassene Val Bavona. Einzigartige Natur, schönste Wasserfälle abseits jeglicher Touristenherden liessen uns ordentlich entspannen und Kraft tanken. Ein gemütliches Grotto durfte da natürlich nicht fehlen! Unsere feudale Unterkunft Esplanade in Locarno wirkt herrschaftlich und freundlich. Alle sind zufrieden, als wir nach üppigem Tessiner Znacht den Abend ausklingen lassen.

Am kommenden Sonntagmorgen wartet nach reichhaltigem Frühstück der Apfelcar, um uns zum Schiffsanlegeplatz San Nazzaro zu bringen. Die schöne und lustige Schifffahrt zur Brissago Insel stimmte uns auf die dortige Flora und Fauna ein. Ein Augenschmaus nicht nur für Naturliebhaber! Vor dem Mittagessen in Ascona im Grotto Baldoria durften wir und ein weiterer Männerchor aus Liestal noch unsere Stimmbänder dehnen. Welch schöner Klang! Gut gestärkt machten wir uns über die alte San Bernardino Passroute auf die Heimreise. Bei unserem Ehrenmitglied Jürg Wartmann in Buchs SG machten wir noch einen gesanglichen und kulinarischen Abstecher.

Froh und zufrieden kamen wir pünktlich in Märstetten an! Vielen Dank dem ausserordentlichen Reiseleiter Hans und natürlich auch dem Busfahrer vom Apfelcar!

Berichterstatter: Klaus Wamsler, Bass 2



Die Sommerferien sind vorbei und unsere Dachboden-Brocki ist wieder geöffnet.

Öffnungszeiten: Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Vielen Dank für die Benutzung unserer Altkleider-Container.

Der gesamte Reinerlös wird für wohltätige Zwecke gespendet.

Wir suchen nicht mehr gebrauchte Armbanduhren für BSB Spektrum (Betrieb für psychisch Beeinträchtigte).

Kontakttelefon: 071 657 13 73 Jacqueline Narbel
071 657 18 30 Annalise Schenker



Die MG Märstetten freut sich, die Thurgauer Kantonalbank als Hauptsponsorin für das Thurgauer Kantonal Musikfest 2023 an Bord zu haben.



Wir danken der Thurgauer Kantonalbank für Ihr grosses Engagement. Damit steuert sie einen erheblichen Teil dazu bei, die Kultur der Blasmusik am Leben zu erhalten und den Nachwuchs zu fördern.

Möchten Sie das grosse Fest als Helfer/ in unterstützen oder sind Sie an einer Zusammenarbeit im Bereich Sponsoring interessiert? Melden Sie sich schon jetzt unter www.tkmf2023.ch an oder scannen Sie ganz einfach die unten stehenden QR-Codes. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!



OK Thurgauer Kantonal Musikfest

Voranzeige Herbstkonzert Samstag, 26. November 2022

Anlässlich eines Konzertprojekts mit der Musikgesellschaft Affeltrangen findet ein gemeinsames Herbstkonzert am Samstag, 26. November 2022, um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Weitsicht in Märstetten statt. Dirigiert wird das Konzert von unserem Gastdirigenten, Markus Hobi. Weitere Details folgen in der nächsten Ausgabe des Dorfgsprächs. Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.



MG Märstetten
www.mgmaerstetten.ch

Herzliche Einladung zum Vortrag



Psychische Gesundheit Ein wichtiges Thema?

Mittwoch, 7. September 2022 um 19:30 Uhr
Saal Kirchengemeindehaus Märstetten
Kehlhofstrasse 5

Psychische Gesundheit / psychische Erkrankung geht uns alle etwas an. Jeder zweite Mensch erkrankt in seinem Leben einmal psychisch. Es lohnt sich daher, in die Prävention von psychischen Erkrankungen und Förderung der psychischen Gesundheit zu investieren.

Beatrice Neff, seit zehn Jahren tätig bei der Perspektive Thurgau als Angebotsleitung Psychische Gesundheit, freut sich auf einen spannenden Austausch mit Ihnen.

Wir freuen uns auf einen lehrreichen, interessanten Abend und hoffen, Sie begrüßen zu dürfen.

Samariterverein Märstetten und Umgebung

Pro Senectute Thurgau Herbstsammlung 2022

Wir helfen – helfen Sie mit uns

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Die diesjährige Herbstsammlung findet vom 19.09. bis 29.10.2022 statt. In den meisten Thurgauer Gemeinden wird wieder eine Haustürsammlung durchgeführt. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Angebote und Dienstleistungen für die ältere Bevölkerung. Herzlichen Dank!

SCHLUSSGEDANKE

Mut ist der Zauber, der Träume Wirklichkeit werden lässt.

24. Faust- und Volleyball-Turnier Männerriege Märstetten

Der Sieger des Faustball-Turniers Kat. A heisst MR Sonterswil und in der Kat. B gewinnt der MTV RiWi. Der TV Märstetten 2 entscheidet das Volleyball-Turnier für sich.

Am frühen Morgen richten die flinken Männerriegler den Turnierplatz ein. Das prächtige Wettkampfwetter trägt zur guten Stimmung bei. 10 Faustball- und 4 Volleyballmannschaften kämpfen ehrgeizig, aber fair um den Sieg. Auch kulinarisch werden alle aufs Beste verwöhnt. So fehlen weder die legendären Fisch-Chnuperli noch Grillwürste. Ein reichhaltiges Dessertbuffet ist das Tüpfchen auf dem „i“.

Am Nachmittag stehen die Sieger fest:

Faustball Kat. A – Die MR Sonterswil erkämpft sich den 1. Platz, gefolgt von der MR Märwil auf dem 2. Rang.

Faustball Kat. B – Der Sieger heisst MTV RiWi. Auf dem 2. Platz findet sich die MR Heimenhofen.

Volleyball – Der TV Märstetten 2 gewinnt das Volleyballturnier, gefolgt von Captain Jack.

Als Preis erhalten alle Mannschaften Speck und Käse.



Ein grosser Dank geht an alle Sponsoren, an den Spielleiter Dani Bienst, an alle Spielerinnen und Spieler, alle Gäste, an den Festwirt Andi Ueltschi und an alle Helfer/innen von FTV und MR.

Ranglisten und Punktstand:

Faustball Kat A.

1. MR Sonterswil (22)
2. MR Märwil (14)
3. TV Märstetten 1 (10)
4. MR Sulgen (2)

Faustball Kat.B.

1. MTV RiWi (17)
2. MR Heimenhofen(14)
3. MR Zihlschlacht (13)
4. MR Bürglen (12)
5. MR Roggwil (4)
6. MTV Güttingen (0)

Volleyball:

1. TV Märstetten 2 (17)
2. Captain Jack (15)
3. Volleybärenbande (8)
4. Die Unglaublichen (8)

Bilder und Ranglisten zum Turnier finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.maennerriegemaerstetten.ch

Heinz Schläpfer

Inserat



20% Neukunden Rabatt

Mein Angebot

- Gel Nails
- Shellac
- Manicure
- Wellness Pedicure
- Wimpernlifting
- Browlift
- Waxing

Vero cosmetics
 Weiherholz 1
 8560 Märstetten
 0765190221

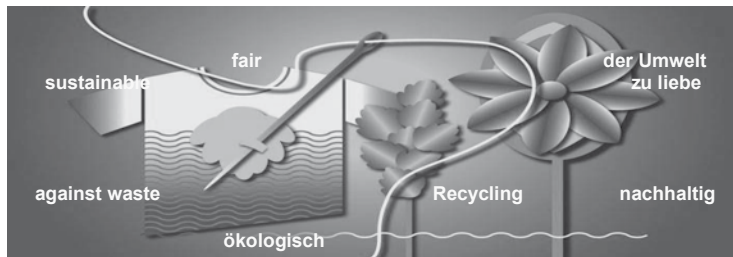
Termine nur nach Vereinbarung

Platzkonzert

Gemischtes Jodelchörli Ottenberg



Kleider- und Spielzeugbörse



Neues Datum

Neues Datum

Samstag, 17. September 2022

im Kirchgemeindehaus Märstetten

mit Würsten vom Grill und Getränke zu familienfreundlichen Preisen

Wir übernehmen und verkaufen gut erhaltene und saubere Herbst- und Winterkleider Größe 68 bis 176 (max. 80 Teile pro Kundin).

Gefragt sind auch Spielsachen, Bücher, Freizeitartikel, Computerspiele, DVD etc.

Vom Verkaufserlös werden 30 % zugunsten des Frauenvereins in Abzug gebracht. Dieser Abzug wird wohltätigen Organisationen gespendet.
Herzlichen Dank!

Annahme:

Freitag, 16. September 2022 17.00 - 19.00 Uhr

Damit Wartezeiten vermieden werden können, dürfen die Artikel bereits zu Hause angeschrieben werden. Für weiteres Vorgehen oder Fragen (M.Breu) 078 687 99 51 oder (S. Albrecht) 071 622 58 21

Verkauf:

Samstag, 17. September 2022 11.00 – 13.30 Uhr

Rückgabe / Auszahlung:

Am Verkaufstag zwischen 15.00 – 15.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

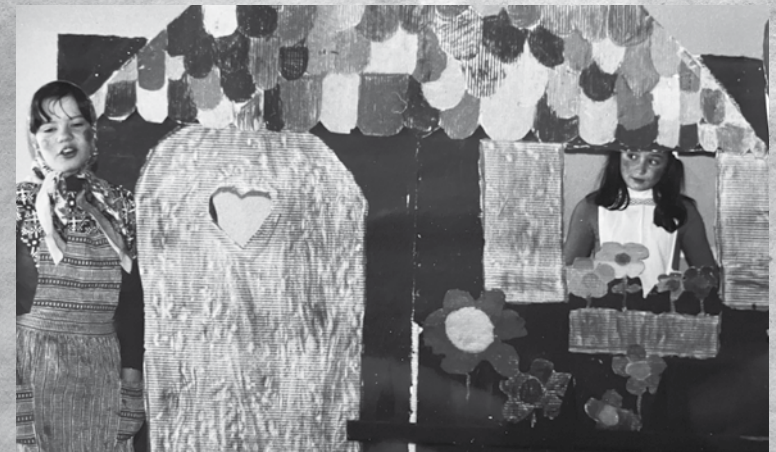


FRAUENVEREIN MÄRSTETTEN

Unno dazumal



Schulschluss vor 45 Jahren.



Redaktion

Werner Lenzin (le), Höhenweg 18, 8560 Mürstetten
Telefon 071 657 16 05, E-Mail wlenzin@bluewin.ch

Herausgeber / Redaktion der amtlichen Mitteilungen

Politische Gemeinde Mürstetten, 8560 Mürstetten
Telefon 071 658 60 00, www.maerstetten.ch, E-Mail info@maerstetten.ch

Wichtige Hinweise zur Veröffentlichung von Beiträgen

Über die Veröffentlichung von Beiträgen oder Zuschriften entscheidet abschliessend der Herausgeber. Verantwortlich für den Inhalt eines Beitrages ist ausschliesslich der Verfasser. Sein Name muss der Redaktion bekannt sein und die Artikel sind mit vollem Namen zu zeichnen. Als Verfasser können auch Behörden oder eindeutig identifizierbare Gruppen auftreten. Herausgeber und Redaktion behalten sich Kürzungen von zu langen Beiträgen vor.

Für ausführliche Vereinsberichte und attraktive, farbige Bildreportagen steht kostenlos unsere Website www.mitten-im-thurgau.ch zur Verfügung!

Redaktionsschluss

Freitag, 7. Oktober 2022	Nummer 188	für Nov. und Dez. 2022
Dienstag, 22. November 2022	Nummer 189	für Januar und Februar 2023

Druck

FMS Druck AG, Bahnhofstrasse 31, 8560 Mürstetten
Telefon 071 659 01 59, E-Mail info@fmsdruck.ch
gedruckt auf Euroset hochweiss matt, holzfrei (Naturpapier)



Bild des Monats

Christian Buggle fotografierte in Ottoberg



Entsorgungskalender 2022

September 2022

Montag, 05.09.2022	Grüntour
Mittwoch, 07.09.2022 Ab 07.30 Uhr	Altpapiersammlung in Ottoberg und Feldhof
Montag, 19.09.2022 Ab 06.30 Uhr	Grüntour

Oktober 2022

Montag, 03.10.2022 Ab 06.30 Uhr	Grün- und Häckseltour
Montag, 17.10.2022 Ab 06.30 Uhr	Grün- und Häckseltour
Montag, 31.10.2022	Grüntour

Grün- und Häckselgut ausreichend frankiert am Vorabend bereitstellen!

Von der Altpapiersammlung mitgenommen werden:

Zeitungen, Bücherseiten ohne Rücken, Computerlisten, Fotokopien, Hefte/Illustrierte, Korrespondenzpapier, Notizpapier, Prospekte / Zeitungsbeilagen, Recyclingpapier, Telefonbücher, Broschüren, Kataloge, Couverts

Von der Altpapiersammlung NICHT mitgenommen werden:

Beschichtetes Geschenkpapier, Blumenpapier, Etiketten, Filterpapier, Fototaschen, Haushaltpapier, Kohlepapier, Papierservietten / Papiertaschentücher, Papiertischtücher, Papierwindeln, Teerpapier, Biskuitverpackungen, Futtermittelsäcke, Kaffee- und Teebeutel, Milch- und Fruchtsaftverpackungen, Suppenbeutel, Tiefkühlverpackungen (beschichtet, laminiert), Tragtaschen (nassfest), Waschmitteltrommel, Zementsäcke.



Wichtige Telefonnummern

Dr. med. Urs-Peter Beerli Arzt für allgemeine Medizin FMH	Telefon 071 657 15 15
Rega	1414
Sanitätsnotruf	144
ärztlichen Notfalldienstes	0900 575 655
Arzt, Kantonsspital Frauenfeld	052 723 77 11
Arzt, Kantonsspital Münsterlingen	071 686 11 11
Feuerwehr Notruf	118
Polizei-Notruf	117
Berufsbeistandschaft Region Märistetten	058 346 02 90
Friedensrichteramt Bezirk Weinfelden	058 345 14 70
Betreibungsamt Bezirk Weinfelden	058 345 79 00
Bezirksgericht Weinfelden	058 345 70 00
Perspektive Thurgau, Gesundheitsförderung und Prävention	071 626 02 02
Perspektive Thurgau, Mütter- und Väterberatung	071 626 04 54
Perspektive Thurgau, Paar, Familien- und Jugendberatung	071 626 02 02
Perspektive Thurgau, Suchtberatung	071 626 02 02
Feuerwehrkommandant, Hanspeter Wasserfallen, Wigoltingen	052 202 86 89
Grundbuchamt und Notariat, Weinfelden	058 345 78 90
Jagdaufseher, Kurt Gremlich, Raperswil	052 763 33 39
Mieterschutz	0900 24 24 24
Schlichtungsbehörde für Mietsachen	071 626 83 25
Spitex Thur-Seerücken	071 666 69 69
Primarschulgemeinde Märistetten	071 658 60 80
Sekundarschulgemeinde Weinfelden, Weitsicht	071 657 17 73
Zivilstandsamt Thurgau Ost, Amriswil	058 345 16 45
Einwohnerdienste Weinfelden	071 626 83 83
Katholisches Pfarramt Weinfelden	058 346 82 00
Evangelisches Pfarramt Märistetten	071 657 12 17

Politische Gemeinde, Dorfstrasse 17, 8560 Märistetten
Telefon +41 071 658 60 00, Fax +41 071 657 19 02, info@maerstetten.ch

